



Hopfgartner

November 2020

Blattl

**Infos aus unserer
Gemeinde**

Seite 2 - 4

Ärztendienste

Seite 4

Von den Chronisten

Seite 6 u. 7

**Die Ferienregion
Hohe Salve berichtet**

Seite 14 u. 15

Aus dem Pfarrverband

ab Seite 16

**Schritt für Schritt
gewinnt den
Sozialpreis Tirol**

Seite 26 u. 27

**Aus Kindergarten
und Schulen**

Seite 28 - 31

Erwachsenenschule

Seite 32

**Veranstaltungen des
Eltern-Kind-Zentrums**

Seite 33

**Der Schiklub Hopfgarten
informiert**

Seite 35

Alpenverein

Seite 36 - 37

**Redaktionsschluss:
Montag, 16. Nov.
10.00 Uhr**

Tel. 0 53 35 / 22 05 -95
zeitung@hopfgarten.tirol.gv.at



„Liebe verändert alles, genau wie der Tod.“

Khalil Gibran

Foto: Udo Hausberger

ICH WILL
MEIN GELD IN EINE
LEBENSWERTE
ZUKUNFT INVESTIEREN.

Raiffeisenbank
Hopfgarten 

MEHR AUF WILL.RAIFFEISEN.AT

VVT-Ticket für Hopfgartner Gemeindebürger/innen

Im Gemeindeamt Hopfgarten (Bürgerservice) liegen 2 Monatskarten des Tiroler Verkehrs-Verbundes (VVT) auf, die von allen Hopfgartner Bürgerinnen und Bürgern tageweise gratis ausgeliehen werden können.

Die Monatskarten gelten für alle öffentlichen Verkehrsmittel des VVT – d.h. alle Busse und Züge innerhalb von Tirol können mit dieser Karte kostenlos benützt werden.

Die Ausgabe der Karten erfolgt während der Öffnungszeiten des Bürgerbüros (Montag bis Donnerstag – 08.00 bis 17.00 Uhr, und Freitag – 08.00 bis 12.00 Uhr).

Die Karten können maximal 14 Tage im Voraus reserviert werden und werden jeweils nur für den benötigten Tag ausgegeben. Die Rückgabe der Karten hat unverzüglich nach Beendigung der Reise noch am selben Tag zu erfolgen (außerhalb der Öffnungszeiten durch Einwurf in den Postkasten).

Voraussetzungen für die Ausgabe:

- Hauptwohnsitz in Hopfgarten
- Vollendung des 18. Lebensjahres
- Inanspruchnahme für dringende Erledigungen (Behördengänge, Arztbesuche, etc.)

Weitere Informationen erhalten Sie im Bürgerservice der Marktgemeinde Hopfgarten unter Tel. 05335 2205.

COVID-19

Das Virus bestimmt nach wie vor ganz massiv unser Leben. Natürlich sind auch wir fast täglich in der Gemeinde damit beschäftigt und verfolgen die Entwicklung. Unser gemeinsames Ziel muss es sein, dass wir uns für die kommenden Monate rüsten und einen möglichst „normalen“ Winterbetrieb erleben können. Das verlangt von uns allen eine große **Selbstdisziplin** und **Eigenverantwortung**, die Einhaltung der Hygienebestimmungen und die Reduzierung der sozialen Kontakte auf das Notwendigste. In diesem Zusammenhang finden derzeit sehr gute Gespräche und Vorbereitungen mit der Ferienregion Hohe Salve, unseren Ärzten und den betroffenen Betrieben statt. Eine gute Wintersaison brauchen wir alle – nicht nur die Bergbahnen Hohe Salve Hopfgarten-Itter-Kelchsau GmbH & Co.KG, denen ich herzlichst zum äußerst gelungenen Projekt „Salvistabahn“ gratulieren und vor allem viel Erfolg wünschen möchte.

Bgm. Paul Sieberer



Die neuen Hyundai i30 Modelle vereinen intelligente Technologien mit praktischen Konnektivitätsfunktionen und erstklassiger Sicherheitstechnik. Ob als 5-Türer, Kombi oder als Limousine – dank seiner Vielfalt wird der Hyundai i30 auch Ihr Herz höher schlagen lassen. Jetzt auch als sportlicher N-Line und innovativer Hybrid-Technologie!

Die neuen Hyundai i30 Modelle schon ab € 15.990,-*.

Jetzt gleich informieren und testen: www.hyundai.at/i30



* Die Hyundai 5 Jahres-Neuwagengarantie ohne Kilometerbegrenzung gilt nur für jene Hyundai-Fahrzeuge, welche als Neufahrzeug ursprünglich von einem autorisierten Hyundai-Vertragshändler mit Sitz im Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) oder der Schweiz an Endkunden verkauft wurden. Details zu den Garantiebedingungen und dem Garantiefumfang sowie den Ausnahmen und Einschränkungen davon finden Sie im Garantie- und Serviceheft bzw. Garantieheft und der gesonderten Garantie-Urkunde des Fahrzeuges. * i30 N-Line um € 15.990,-. Preis beinhaltet € 3.000,- Preisvorteil. Preis/Aktion gültig solange der Vorrat reicht bzw. bis auf Widerruf bei allen teilnehmenden Hyundai-Partnern, inkl. Hersteller- und Händlerbeteiligung. Symbolabbildungen. Satz- und Druckfehler vorbehalten.

CO₂: 118 - 153 g/km, Verbrauch: 4,5 l Diesel - 6,8 l Benzin/100 km.

nimo Automobile
Martin Niedmoser
Das etwas andere Autohaus!

Martin Niedmoser, Sonnwiesenweg 14, 6361 Hopfgarten
 Telefon: +43 (0)5335 2423, www.auto-niedmoser.at

Liebe Hopfgartnerinnen,
liebe Hopfgartner!

Endlich ist es soweit, das neue Sozialzentrum s*elsbethen ist im Großen und Ganzen fertiggestellt. Aufgrund der äußeren Umstände können wir keine offizielle Einweihungs- und Übergabefeier ausrichten. Wir haben uns deshalb entschlossen, Führungen anzubieten und allen Interessierten das neue Gebäude mit der Neuausrichtung der Pflege zu zeigen. Mehr als 700 Personen konnten sich auf diese Weise ein Bild vom Gemeinschaftswerk der beiden Gemeinden Itter und Hopfgarten im Briental machen. Bei diesen Führungen im neuen Pflegeheim war also nicht nur die Architektur, die wirklich als sehr gelungen empfunden wird, sondern wurde



vor allem die neue Philosophie der „Hausgemeinschaft“ den Besuchern nähergebracht. In einer Hausgemeinschaft (insgesamt haben wir fünf Hausgemeinschaften) leben maximal 15 Personen so normal wie nur möglich – wie in einer Familie – zusammen. Der derzeit noch übliche



Heimcharakter wird dadurch verschwinden. Damit sind wir in Tirol das einzige Haus, das dieses Modell der Hausgemeinschaft umsetzen wird. In jeder Hausgemeinschaft ist eine Küche, in der/die Alltagsbetreuer/In die BewohnerInnen begleitet, unterstützt und mit Essen versorgt. Insgesamt werden sich 12 Mitarbeiter in einer Hausgemeinschaft um das Wohl unserer BewohnerInnen kümmern. Die Ausstattung des neuen Sozialzentrums ist zeitgemäß, auf dem neuesten Stand der Technik und die Räume sind hell und lichtdurchflutet. Die Großküche dient der externen Versorgung für Essen auf Rädern sowie der Versorgung der Kinder in den Schulen, aus-

geführt vom Sozial- und Gesundheitssprengel Hopfgarten/Itter. Dieser hat sich bereits gut im neuen Haus eingelebt. Ich darf mich vorerst einmal bei allen am Bau Beteiligten für ihre engagierte und präzise Arbeit herzlich bedanken. Ein besonderer Dank ergeht aber auch an alle, welche die Führungen begleitet und so die Architektur, die Funktionalität und die Philosophie der Pflege den vielen BesucherInnen dargelegt haben. Anschließend wünsche ich den BewohnerInnen alles Gute im neuen Zuhause und danke den MitarbeiterInnen und Freiwilligen für ihr großes Engagement.

Mit freundlichen Grüßen
Sieberer Paul, Bgm.



Sträucher- und Heckenschnitt



Sehr geehrte Liegenschaftsbesitzer!

Um die Verkehrssicherheit in der Marktgemeinde Hopfgarten zu gewährleisten werden von Mitarbeitern des Bauhofes kontinuierlich die Straßen, Wege und Gehsteige überprüft und die notwendigen Erhaltungsarbeiten durchgeführt. Immer wieder wird dabei festgestellt, dass **aus Liegenschaften Äste von Sträuchern, Hecken oder Bäumen in den Luftraum der angrenzenden Gehsteige oder Fahrstreifen ragen** und

dadurch die Verkehrssicherheit beeinträchtigt wird.

Die Liegenschaftsbesitzer werden daher höflich ersucht, herausragende oder überhängende Äste und Zweige entsprechend den gesetzlichen Vorschriften auf die Grundgrenze oder die Höhenmindestmaße zurückzuschneiden.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an unseren Bauhofleiter Hanspeter Erharter: Tel. +43 5335 2205 DW 71 bzw. bauamt04@hopfgarten.tirol.gv.at

TIROL
MILCHBUBEN

DIE MILCHBUBEN
„erhielten Besuch von Elisabeth Köstinger.“

(Ministerin für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus)

Eine Führung durch die Käseerei am Rehaherhof und eine kleine Diskussionsrunde durften dabei nicht fehlen.

Wochenend- und Feiertagsdienste der Ärzte November 2020

07.11. – 08.11.	Dr. Robert Mair/ Dr. Ingo Soraruf 6361 Hopfgarten, Brixentaler Straße 4 Tel. 05335/2000 <i>Notordination: von 12.00 – 14.00 Uhr</i>
14.11. – 15.11.	Dr. Hans-Peter Kröll 6363 Westendorf, Dorfstraße 110 Tel. 05334/6727 <i>Notordination: von 10.00 – 12.00 Uhr</i>
21.11. – 22.11.	Dr. Hannes Müller 6361 Hopfgarten, Brixentaler Str. 21 Tel. 05335/2590 <i>Notordination: von 10.00 – 12.00 Uhr</i>
28.11. – 29.11.	Dr. Robert Mair/ Dr. Ingo Soraruf 6361 Hopfgarten, Brixentaler Straße 4 Tel. 05335/2000 <i>Notordination: von 12.00 – 14.00 Uhr</i>

122 Feuerwehr 133 Polizei 144 Rettung
141 Nacht- u. Wochenend- 140 Bergrettung
bereitschaftsdienst (Ärztendienst)

Kostenlose Rechtsberatung

im NOTARIAT DR. STRASSER

Notar Dr. Franz Strasser, Brixentaler Straße 2b,
6361 Hopfgarten
Tel: 05335/3666, Email: strasser@notar.at
www.notar-strasser.at

Donnerstag, 5. November 2020

Um tel. Voranmeldung wird gebeten!

Kostenlose Erstberatung durch Steuerberater

**NUTZEN SIE UNSERE KOMPETENZ
IN UNSERER KANZLEI**

**ERHARTER WIRTSCHAFTSTREUHAND
SteuerberatungsgmbH
Brixentaler Straße 71
6361 Hopfgarten, Tel. 05335/2894**

Nutzen Sie das Service der kostenlosen Erstberatung in allen Steuerfragen. Experten geben Ihnen wertvolle Informationen wie Sie Ihre Steuerlast reduzieren können. Profitieren auch Sie!

ALT-GUTSCHEINE

„Wirtschaft Hopfgarten“
bleiben weiter gültig.

Gegen den Kaufkraftabfluss erfolgreich agieren ab dem 2. November 2020 Wirtschaftsraum Brixental wächst stärker zusammen



v.l.n.r. Mike Fohringer, Kirsten Müller-Fajt, Lisa Widmoser, Helmut Horngacher

Nun wächst zusammen, was zusammengehört: Die kürzlich neu formierte Wirtschaft Hopfgarten-Itter gehört mit 2. November 2020 zur Werbegemeinschaft „Der Brixentaler“. Ein starkes Bekenntnis für Regionalität und Zusammenhalt in der heimischen Wirtschaft.

Man könnte fast sagen „gut Ding braucht Weile“ aber jetzt ist es soweit – die beiden fehlenden Mosaiksteine in der Brixentaler Werbegemeinschaft werden nach elf Jahren hinzugefügt. Bereits mit der Gründung der Brixentaler Werbegemeinschaft im Herbst 2009 hatten die Kaufleute aus Kirchberg, Brixen und Westendorf an die Türen der Hopfgartner Betriebe geklopft. Leider war man damals für den Zusammenschluss noch nicht bereit. Nun wagten Mike Fohringer (Mobilounge), Helmut Horngacher (Tabakfachgeschäft Horngacher) und Lisa Widmoser (Therapiezentrum Hopfgarten), einen zweiten Anlauf. In unzähligen Vorgesprächen wurden die notwendigen Beitrittskriterien erarbeitet und mit großer finanzieller Unterstützung der Gemeinden Hopfgarten und Itter sowie der Ferienregion Hohe Salve auf Schiene gebracht.

Der neue Vorstand

Im Vorfeld des Zusammenschlusses erfolgten die Neuwahlen der Wirtschaft Hopfgarten, die eine Erweiterung um die Betriebe der Nachbargemeinde Itter sowie eine Namensänderung des Vereins in Wirtschaft Hopfgarten-Itter mit sich brachte. In darauffolgenden Gesprächen formte sich ein engagiertes und motiviertes Team um den neugewählten Vorstand.

Vorstand Wirtschaft Hopfgarten-Itter

Obfrau	Lisa Widmoser
Obfrau Stv.	Mike Fohringer
Kassier	Helmut Horngacher
Schriftführerin	Kirsten Müller-Fajt
Backoffice	Hannes Reißbacher
Beirat Handel	Monika Kober
Beirat Handwerk	Rainer Höck
Beirat Touristik	Bernhard Huber
Beirat Itter	Roman Thaler

Breiter Branchenmix

In Summe sind es zukünftig rund 300 Betriebe unterschiedlichster Branchen, die im Brixental an einem Strang ziehen: von A wie Apotheke bis Z wie Zimmerei, von Einzelhandel bis Handwerksbetrieb, von Kleinstunternehmer bis zum mittelständischen Unternehmen – sie alle eint der Grundsatz: „Wer weiter denkt kauft näher ein“ und das zukünftig von Itter bis Kirchberg in Tirol.

Bis zum endgültigen Marktstart am 2. November 2020 gilt es noch einiges vereinsintern vorzubereiten, um Ihnen liebe Konsumenten schlussendlich die beliebten Brixentaler Münzen und Scheine, sowie das Angebot der Brixentaler App zugänglich zu machen. „Mit dem Zusammenschluss bieten wir unseren bestehenden Mitgliedsbetrieben und allen unseren Kunden eine umfassende Erweiterung der Einkaufsvorteile. Gleichzeitig haben wir eine attraktive Ausgangsbasis geschaffen, um neue Mitglieder und Kunden zu gewinnen“, so Obfrau Lisa Widmoser.

Jetzt Mitglied werden

Wenn auch Sie sich die Vorteile einer Mitgliedschaft sichern möchten, sind Sie herzlich eingeladen das Anmeldeformular im Tabakfachgeschäft Horngacher abzuholen oder dieses unter

hopfgarten@derbrixentaler.at
anzufordern.

Wir freuen uns, Sie in Kürze in unserem Verein begrüßen zu dürfen.

Ausgabestellen der „Brixentaler“ Münzen & Scheine

- Sparkasse Hopfgarten
- Raiffeisenbank Hopfgarten und Itter
- Tabakfachgeschäft Horngacher
- Stefan's Dorfladl Itter

Von den Chronisten

Danken möchte ich Herrn Peter Fuchs vulgo Steiner Peter, dass er uns über Daniel Mair das Hüttenbuch von der Lodron-Hütte und ein Bilderalbum der Fam. Estermann mit zahlreichen Bildern ab den 30-er Jahren bis nach dem 2. WK., sowie der FFW-Kelchsau für das Protokollbuch, das wir über Reinhard Mair ebenfalls zum Digitalisieren erhielten. Gebührend danken möchte ich auch Herrn Altbgm. Huber für eine Kirchenführung, die von Dreml Hans und Ainberger Peter als DVD gefilmt wurde und auch archiviert wird.

Für die Chronisten: OSR Franz Ziernhöld

Heimat bist Du großer Söhne:

Lhstv. Franz Grüner, geb. 1879 in Krems, Besuch des Gymnasiums in Krems, Jusstudium in Wien und Innsbruck, Promovation 1906, 1907 trat er der Soziedademokr. Partei bei, 1909 Konzipient in Brixen. 1919 Delegierter bei den Friedensverhandlungen in Saint Germain, Landeshauptmannstellvertreter bis 1928, Mit-



glied des Bundesrates von 1920 bis 1928. Trat

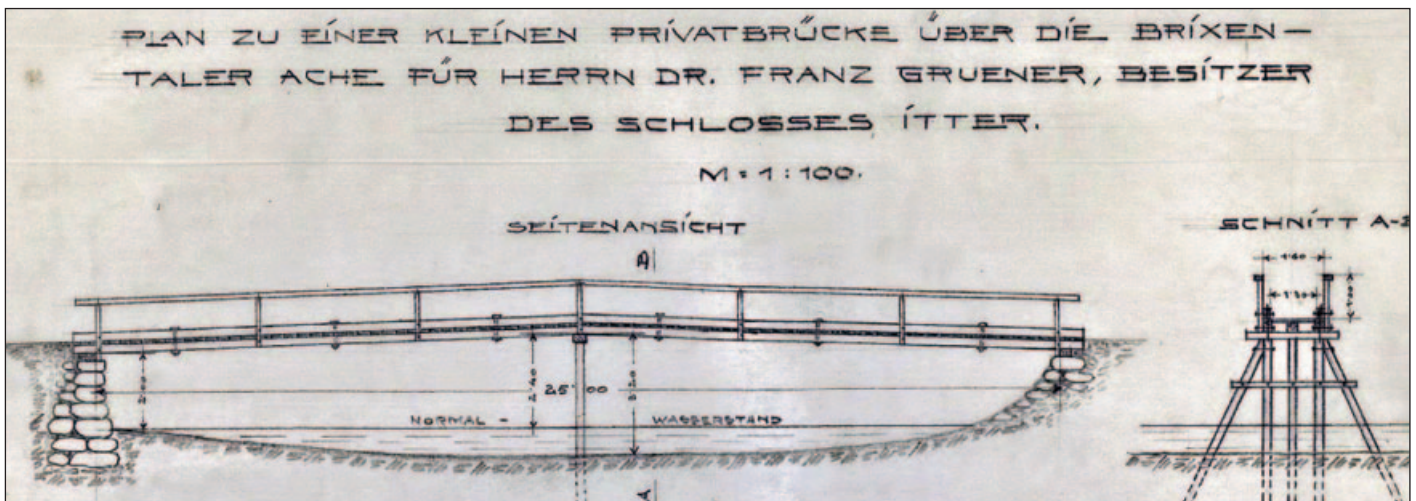
in diesem Jahr aus der SP aus und zog sich ins Privatleben zurück, verkaufte Schloss Itter 1942 an die SS und nach dem Krieg ein zweites Mal, da die grundbücherliche Durchführung vergessen wurde.

1953 verstarb Dr. Franz Grüner in Innsbruck.

Als Abgeordneter wenn er von Wien kam oder als Landeshauptmannstv. hatte man damals das

Privileg, den Zug anhalten zu lassen. Dies machte er, indem er die Notbremse vor dem ehem. Itterer Bahntunnel zog.

Damit er schneller über Riesweg zum Schloss komme, ließ er von Zimmermeister Georg Jessacher (Sammlung der Pläne v. Thaler Helmut) einen Plan für eine Brücke zeichnen (siehe Bild), der jedoch nicht mehr verwirklicht wurde.



DER NEUE PEUGEOT e-208 UND e-208
UNBORING THE FUTURE

JETZT BIS ZU 14% STAATLICHE COVID-19 INVESTITIONSPRÄMIE* FÜR FIRMENKUNDEN UND ERHÖHTEN E-MOBILITÄTSBONUS** SICHERN

MOTION & e-MOTION

PEUGEOT

AUTOHAUS
Fuchs

Brixentaler Str. 8
6305 Itter, 05335-2191-0
www.autofuchs.at

*Alle Informationen zu der neuen staatlichen Investitionsprämie finden Sie unter www.ows.at/corona-hilfen-des-bundes/ows-investitionspraemie, **Nähere Infos unter www.umweltfoerderung.at. PEUGEOT EMPFENKT TOTAL WLTP Gesamtverbrauch e-208 SUV: 17,8 kWh/100 km WLTP, CO₂: 0 g/km. WLTP Gesamtverbrauch e-208: 16,3 kWh/100 km WLTP, CO₂: 0 g/km WLTP. Symbolfoto.

Nun zu einem Geistlichen, damit er nicht ganz vergessen wird, zu Andreas Benedict Feilmoser. Dieser Mann ist auf Wikipedia erwähnt, OSR Graß hat ihn auch aufgelistet, Balthasar Rauter fand ihn im Buch „Der Aufstand der Tiroler gegen die Bayerische Regierung 1809“, auf Deutschen Bibliothekseiten, der Webseite der Univ.



Tübingen, auf engl. Webseiten ist er bestens vertreten. Ich fasse seinen Lebenslauf nur kurz zusammen, alles Nähere kann ja im Internet recherchiert werden.

Andreas Benedict Feilmoser wurde am 8.4.1777 in Hopfgarten beim Höllerer (Anm.: vielleicht war's beim Höllinger), besuchte das Gymnasium in Salzburg, studierte dann in Innsbruck, trat

anschl. ins Stift Fiecht ein, studierte oriental. Sprachen, setzte sein Noviziat bei den Benediktinern in Villingen fort. 1801 legte er die Ordensgelübde ab und wurde im selben Jahr zum Priester geweiht. 1806 war er Univ. Prof. für orientalische Sprachen, ab 1808 war er Doktor der Theologie. Er war seiner Zeit weit voraus, sympathisierte sehr mit der Aufklärung. Dadurch kam er nicht nur mit dem Fürsterzbischof von Brixen in Konflikt, auch Andreas Hofer ließ ihn am 19. August 1809 mit mehreren „bayrisch gesinnten“ und

von Bayern bezahlten Universitätsprofessoren verhaften und im Pustertal einsperren. Nachdem die Bayern die Tiroler und Österreicher im November 1809 besiegten, lehrte Feilmoser an der Uni-IBK. wieder Kirchengeschichte, 1811 war er königl. Bayr. Rat, 1812 Prof. f. Einführung, Exegese und oriental. Sprachen, gab dann wegen neuerlicher Anschuldigungen seine Professur in Innsbruck auf und wirkte hoch geachtet bis 1831 an der Univ. Tübingen im Schwabenland, wo er am 20. Juli 1833 verstarb.



Zum Gedenken an die Gefallenen der Gemeinde stelle ich ab dem nächsten Hopfgartner Blattl aus der Sammlung des verstorbenen AD i.R. Kaspar Ehammer, jeweils vier Andenkenbildchen, soweit vorhanden, vor.

Raiffeisen Meine Bank 

**MEIN GELD
ENTSCHEIDET HEUTE,
WIE DIE WELT
MORGEN AUSSIEHT.**

**RAIFFEISEN
NACHHALTIG-
KEITSFONDS**

Nachhaltige Geldanlage bedeutet, das Geld in Unternehmen zu investieren, die umwelt- und klimaschonend handeln, faire Arbeitsbedingungen bieten und transparent informieren, wie und wo das Geld eingesetzt wird. Es ist eben nicht egal, wo wir unser Geld investieren – mit den Nachhaltigkeitsfonds von Raiffeisen können wir Gutes bewirken. raiffeisen.at/nachhaltiganlegen

Veranlagungen in Fonds sind mit höheren Risiken verbunden, bis hin zu Kapitalverlusten. Die veröffentlichten Prospekte sowie die Kundeninformationsdokumente (Wesentliche Anlegerinformationen) der Raiffeisen-Nachhaltigkeitsfonds stehen unter rom.at in deutscher und gegebenenfalls auch in englischer Sprache zur Verfügung. Marktbedingte geringe oder sogar negative Renditen von Geldmarktinstrumenten und Anleihen können den Nettoinventarwert des Raiffeisen-GreenBonds und des Raiffeisen-Nachhaltigkeit-ShortTerm negativ beeinflussen bzw. nicht ausreichend sein, um die laufenden Kosten zu decken. Im Rahmen der Anlagestrategie des Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Rent und des Raiffeisen-Europa-Aktien kann überwiegend (bezogen auf das damit verbundene Risiko) in Derivate investiert werden. Die Fonds Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Wachstum, Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Aktien, Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Momentum, Raiffeisen-Nachhaltigkeit-EmergingMarkets-Aktien und Raiffeisen-Europa-Aktien weisen eine erhöhte Volatilität auf, d. h., die Anteilswerte sind auch innerhalb kurzer Zeiträume großen Schwankungen nach oben und nach unten ausgesetzt, wobei auch Kapitalverluste nicht ausgeschlossen werden können. Die Fondsbestimmungen des Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Rent wurden durch die FMA bewilligt. Der Fonds kann mehr als 35% des Fondsvermögens in Wertpapiere/Geldmarktinstrumente folgender Emittenten investieren: Österreich, Deutschland, Belgien, Finnland, Frankreich, Niederlande, Italien, Großbritannien, Schweden, Schweiz, Spanien, Vereinigte Staaten von Amerika, Kanada, Japan, Australien. Erstellt von: Raiffeisen Kapitalanlage GmbH, Mooslackengasse 12, 1190 Wien. Stand: August 2020.

Seniorenbund Hopfgarten

Besichtigung vom Sozialzentrum in Elsbethen

Aufgrund der Covid 19 Situation fand zur Eröffnung des Sozialzentrums Elsbethen kein Tag der offenen Tür statt, deshalb hat Bgm. Paul Sieberer Anfang Oktober zu einer Besichtigung mit Führung eingeladen. Die Anwesenden wurden in sechs Gruppen aufgeteilt und von Bgm Paul Sieberer, Bgm Josef Kahn, Vbgm Mag. Josef Ehrlenbach, GR Otto Lenk, DI Andreas Hauser und Heimleiter Christian Glarher, mit vielen Informationen durch das Haus geführt. Das Haus beeindruckt durch seine Weitläufigkeit, seine hellen und freundlichen Räume, sowie die gute Aufteilung der Abteilungen. Gut geglückt sind auch die Rundwege im großen Garten, die immer wieder zum Ausgangspunkt zurückführen. Beim Sozialzentrum Hopfgarten/

Itter, dass auf Grund des Standortes auf den wohlklingenden Namen „s*elsbethen“ hört, wird das „Hausgemeinschaftsmodell“ angewandt. In fünf Wohneinheiten mit einer überschaubaren Größe von jeweils bis zu 15 Bewohnern in Einzel-

zimmern, sind die Heimbewohner in der Lage sich besser zu orientieren und an einer familienähnlichen Wohn- und Lebensform teilzunehmen. Vertrautheit und Geborgenheit sind die zentralen Grundideen und Maßstäbe im Haus-

gemeinschaftsmodell. Wir wünschen allen Mitarbeiter*innen viel Freude und Erfolg bei ihrer Arbeit und den Heimbewohner*innen in ihrem „Neuen Zuhause“ einen guten Einstand, viel Glück, Gesundheit und Wohlergehen.



Ein Erinnerungsfoto von der Besichtigung vom Sozialzentrum Elsbethen, geführt von Bgm Paul Sieberer

Kelchsauer Pensionisten: Wanderung zur Demmelshütte



Die Pensionisten wanderten am 28. August zur Demmelshütte, Kaiserwetter und Sonnenschein war ihr Begleiter. Nach einer erholsamen Rast und gutem Essen konnten sie auch noch die Aussicht auf die schöne Bergwelt genießen. Gestärkt und beeindruckt von den schönen Sehenswürdigkeiten gingen dann wieder gemütlich und fröhlich nach Hause und ein schöner Tag war zu Ende.

Brix Jakob

Die Bäuerinnen stellen sich vor

Am 21. September 2020 wurde in der Salvena für die nächsten 6 Jahre ein neuer Bäuerinnenausschuss gewählt!



Ortsbäuerin: Claudia Feiersinger (Waldhäusl)
Ortsbäuerin-Stellvertr.: Johanna Misslinger (Rauchn)

Ausschussmitglieder:

Margreth Ager (Lehen)
Margreth Anrain (Papp)
Marita Fuchs (Balz)
Elisabeth Gratt (Obertraucha)
Monika Krall (Obergrub)
Martina Riedmann (Hinterdrahbichl)
Magdalena Schroll (Simmern)
Kathrin Schwaiger (Mitterhaus)

Bei unserer früheren Ortsbäuerin Kathi Misslinger (Samer), die 12 Jahre die Geschicke der Bäuerinnen geleitet hat und bei den Ausschussmitgliedern Lisbeth Wurzrainer (Vorderkainrathen), Christine Fuchs (Ruetzhäusl), Kathi Oberhauser (Grafenmühle) und Christine Erharter (Siedler), die sich nicht mehr der Wahl gestellt haben, möchten wir uns noch einmal herzlich bedanken.

Ortsbauernratswahlen 2020

Vom 9. bis 11. Oktober 2020 fanden die routinemäßigen Bauernbund-Wahlen bzw. Wahlen zum Ortsbauernrat statt.

Bei der anschließenden konstituierenden Sitzung durfte ich das Amt des Ortsbauernobmannes in jüngere Hände übergeben. Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen bäuerlichen und auch nichtbäuerlichen MitbürgerInnen von Hopfgarten für die Unterstützung und das mir entgegengebrachte Wohlwollen in den letzten sechzehn Jahren meiner Obmannschaft bedanken.

Herzlichst, **Josef Fuchs, Fleckl**

Der neugewählte Ortsbauernrat setzt sich nun wie folgt zusammen:

Ortsbauernobmann Josef Fuchs, Platzern
OBO-Stv. Markus Wartlsteiner, Hühnersbichl
Andreas Astner, Simmern
Michael Astner, Ittenbichl
Josef Feyersinger, Rauch
Josef Fuchs, Fleckl
Josef Misslinger, Wiflberg
Peter Rabl, Gastlmoos
Christoph Schroll, Sieberer
Hannes Wahrstätter, Rueppen
Michael Wurzrainer, Drittl

Inh. Andreas Manzl

kfz-manzl



Westendorf



Tel. 053 34/20 39

- ✓ **Reparaturen** aller Marken
- ✓ **Unfallinstandsetzung**
mit kostenloser Versicherungsabwicklung
- ✓ **Pickerl-Überprüfung**
- ✓ **Service und Inspektion**
für alle Fahrzeuge nach Herstellervorschrift
und mit kostenloser **Mobilitätsgarantie**
- ✓ **Reifen und Felgen** zu Großhändlerpreisen
- ✓ **Scheibentausch**
und Reparatur

Mail: werkstatt@kfz-manzl.at
Homepage: kfz-manzl.at



Reiner Schiestl - Techniken aus 40 Jahren

Aktuell präsentiert die Sparkasse Kufstein in Zusammenarbeit mit der Galerie Ainberger/Kunst-raum Hopfgarten im Sparkassen-Gebäude am Oberen Stadtplatz einen Querschnitt des Schaffens von Reiner Schiestl. Ausgestellt sind Werke aus den letzten 40 Jahren.

REINER SCHIESTL, am 10. März 1939 in Kufstein geboren, maturierte 1957 am hiesigen Realgymnasium. Es folgten Studien der Germanistik in Innsbruck und Wien sowie der Malerei an der Akademie für Bildende Künste bis zum Diplom 1964 und anschließend ein fünfmonatiges Rom-Stipendium, vermittelt durch Prof. Herbert Boeckl.

Im Jahr 1965 fand Reiner Schiestl seine Lebensbasis, Wohnsitz und Atelier, in Innsbruck. Lange Malreisen führten ihn in die USA, nach Venedig, Frank-

reich, Nordafrika, Südamerika und Spanien. Sie prägen seine Arbeiten in den bevorzugten Techniken Zeichnung, Aquarell, Collage, Druckgrafik, Acryl-Malerei, aber auch Keramiken und Plastiken.

Ab 1975 wird das zentralspanische Medinaceli zum zweiten Wohnsitz, wo er ein internationales Malerei-Symposium aufbaut und leitet. Er ist Verfasser kulturkritischer Texte und Herausgeber zahlreicher Kataloge sowie zweier Bücher über Heiligenlegenden im Verlag der Südtiroler Kulturzeitschrift "Arunda". Schiestl organisierte Ausstellungen spanischer Künstler in Tirol, u.a. eine große Austausch-Ausstellung TIROL-MADRID 1998 sowie Einzelausstellungen in Tiroler Museen (Landesmuseum Ferdinandeum, Tiroler Volkskunstmuseum) und spanischen Museen (Museo

de Salamanca, Museo de Cáceres). In der Festungsstadt waren Bilder von ihm zuletzt vor 20 Jahren ausgestellt.

Als namhafter Künstler ist er in vielen öffentlichen und privaten Sammlungen vertreten und wurde mit einer Reihe von Kulturpreisen, wie dem Theodor-Körner-Preis (1966), dem Mozart-Preis der Internationalen Goethe-Stiftung

(1996), aber auch 2010 mit dem Goldenen Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich, ausgezeichnet.

Die Retrospektive „Reiner Schiestl“ kann während der Banköffnungszeiten, Mo. – Fr. von 8.00 - 16.00 Uhr, im dritten und vierten Obergeschoss des Sparkassen-Neubaus, besucht werden.

Konrad Peter Ainberger



Start der Retrospektive „Reiner Schiestl“ – verschiedene Techniken aus 40 Jahren – aktuell zu sehen in der Sparkasse Kufstein v.l. Vorstandsdirektor Mag. Reinhard Walzl und der gebürtige Kufsteiner Künstler Reiner Schiestl freuen sich auf Ihren Besuch.

Foto: Sparkasse



(Copyright Lorenz Masser)

*Regionalveranstaltung Katholische Bildungswerke
Dekanat Brixen im Thale, St. Johann in Tirol*

„Gott schütze Amerika!?

Wie tief die USA nach der Präsidentenwahl 2020 gespalten sind

Donnerstag, 19. November 2020, 19.30 Uhr, Pfarrkirche Brixen i. Th.

MMag. Dr. Andreas G. Weiß, Theologe, Philosoph, Salzburg
Vortrag und Gespräch

Am Ende eines langen US-Wahljahres scheint klar: Die Vereinigten Staaten von Amerika sind polarisiert wie selten zuvor. Dies betrifft nicht nur die politische Landschaft, sondern auch das religiöse und patriotische Bewusstsein der USA. Tiefe Gräben prägen die amerikanische Gesellschaft quer durch das Land. Die „Zivilreligion“, das patriotisch-gottbezogene Selbstverständnis der USA, ist brüchig geworden. Weite Teile der Bevölkerung leben bereits säkularisiert, während sich manche religiösen Kreise immer stärker fundamentalisieren. Die Mischung scheint explosiv, ein Ausweg nur schwer zu finden. Freiwillige Spenden!

Hinweis: Sie können sich sicher sein, dass bei uns immer alle Corona-Vorgaben der Bundesregierung eingehalten werden. Bitte Mund-Nasenschutz verwenden!

Bitte um Anmeldung bis 15.11.2020: Josef WurZRainer, Tel. 0664 513 10 75, auch per WhatsApp oder SMS oder E-mail: j.wurzrainer@tsn.at

In Kooperation mit den Kath. Bildungswerken Dekanate Brixen i. Th. und St. Johann i. T.

Pensionistenverband – Ortsgruppe Hopfgarten im Brixental

Letzte Aktivitäten der Ortsgruppe:

Am **30. September 2020** unternahm die Ortsgruppe einen Ausflug auf die "Waidringer Steinplatte" an dem 25 Mitglieder teilnahmen.

Die Fahrt führte uns über St. Johann nach Waidring, von wo aus wir mit der Gondelbahn auf die auf einer Seehöhe von 1869 m gelegene "Waidringer Steinplatte" gelangten. Dort bot sich die Möglichkeit zu ausgedehnten Sparziergängen durch den dort angelegten "Triassic Park". Ein besonderes Erlebnis

bot die im Bereich des Parks, auf einer Seehöhe von 1600 m und ca. 70 m über dem Grund gelegene Aussichtsplattform, durch deren durchsichtigen Boden sich ein Blick in die Tiefe bot. Weiters bot sich von der Plattform aus ein wunderschöner Blick in das Pillerseeetal.

Nach einer gemütlichen Einkehr in einem der Restaurants ging es dann gegen 16.00 Uhr wieder zurück nach Hopfgarten.

Am **2. Oktober 2020** wurde allen Vereinsmitgliedern die Möglichkeit einer Führung durch das



neu errichtete Sozialzentrum „s*elsbethen“ geboten. Diese Besichtigung, an der unter sachkundiger Führung ca.

100 Mitglieder teilnahmen, war für alle sehr beeindruckend und aufschlussreich.

Sepp Haselsberger

Das 39. Hopfgäscher
Vereinswatten
kann dieses Jahr wegen
Covid-19 **nicht** durchgeführt werden.

Der Veranstalter
TEV-Hopfgarten


Liebe Gäste und Freunde unseres Hauses!
Liebe Hopfgartnerinnen und Hopfgartner!

Wie bereits bekannt wurde, hat der Gasthof Traube einen neuen Besitzer. Die Traube ist seit Anfang Oktober geschlossen und die Pensionszimmer werden zu Appartements umgebaut. Es freut uns sehr, dass das Restaurant weitergeführt werden soll. Nach über 30 Jahren in der Traube erinnern wir uns gerne an lustige und unterhaltsame Abende zurück. Wir haben viele Gäste lieb gewonnen und es haben sich Freundschaften entwickelt die wir nicht missen möchten.

Wir bedanken uns für die Zusammenarbeit mit unseren Systempartnern. Der größte Dank gilt jedoch unseren Gästen und Freunden für die jahrelange Treue. Danke!

Wir wünschen Euch Alles Gute und viel Erfolg! Bleibts gesund!

Michael und Maria





„Mit 20 Jahren Erfahrung unterstütze ich dich in allen wirtschaftlichen Fragen.“

Buchhaltung

Von der lfd. Buchhaltung bis hin zur Bilanzbesprechung

Bilanzierung

stehe ich an deiner Seite und

Beratung

zeige die Möglichkeiten auf.



Christine Schipflinger
Bilanzbuchhaltung

0699 11 44 50 32
schipflinger.christine@gmail.com
Straßhausl 72 - 6363 Westendorf

- dein wirtschaftlicher Vorteil -

Kelchsauer Adventbasar

„Corona“ überschattet auch unseren alljährlichen Weihnachtsbasar. Derzeit ist nicht abschätzbar in welcher Form die Veranstaltung stattfinden kann.

**Geplant ist am Sonntag den 22.11.2020
von 11:00 – 15:00 Uhr
in der Mehrzweckhalle der VS Kelchsau**

Gerne machen wir Kränze und Gestecke und Weihnachtsdeko auf Vorbestellung.
Christiane Hölzl: 0664/1590519

Kuchen gibt es heuer nur zum Mitnehmen!

Auf euer Kommen freuen sich die Kelchsauer Bäuerinnen.



Trotz „Corona“ aktiv!

Viele Tiroler Krippenvereine setzen ihre Kurs-tätigkeit aus, um jede Möglichkeit einer Ansteckung von vorneherein zu vermeiden. Wir jedoch glauben, dass uns der Virus noch lange begleiten wird und dass die Aufrechterhaltung der Kurstätigkeit für die Gemeinschaft außerordentlich wichtig ist! Daher müssen wir lernen, mit der Situation umzugehen und unser Verhalten den Gegebenheiten anzupassen. Wir haben daher die

Teilnehmerzahl pro Kurs auf 5 Personen begrenzt, dazu kommen meist zwei Kurslehrer, die vorgeschriebenen Abstände können eingehalten werden, Masken und Desinfektionsmittel sind genügend vorhanden. Der Wille und die notwendige Disziplin werden uns helfen, jede Ansteckung zu vermeiden!

Da heuer wieder eine Krippenausstellung auf dem Plan stünde, werden wir auch für diese Aktion die Voraussetzungen besprechen und die Durchführbarkeit überlegen!

Mit den Wünschen für einen gesunden Herbst verbleiben wir euer Krippenverein Hopfgarten



Penningberger Nikolausabend 2020

Leider fällt der heurige Nikolauseinzug Corona-bedingt aus. Die Veranstalter freuen sich auf den nächsten stimmungsvollen Nikolausabend auf dem Dorfplatz 2021.

Treffpunkt TANZ - Tanzen ab der Lebensmitte

Tanzen erfrischt die Seele
und macht Spaß!

Termine November

11. November und
25. November jeweils ab 14.00 Uhr in der
Turnhalle der Hauptschule

Bitte, denkt daran, dass die Schule nur mit Maske betreten werden darf. Hände desinfizieren nicht vergessen!!

Ich freu mich auf euch - Eure Tanzleiterin Annelies



Musikkapelle Hopfgarten im Brixental

www.musikkapelle-hopfgarten.at

Die Musikkapelle Hopfgarten stellt sich vor



Peter Maierl ist 53 Jahre alt, seit 1988 bei der MK Hopfgarten und spielt Trompete.

Wie bist du zur MK Hopfgarten gekommen?

Ich spielte bereits zuhause in Pfarrwerfen bei der Musikkapelle. Als ich dann 1988 nach Tirol kam wohnte ich zwar in Häring, doch da mein Schwiegervater und mein Schwager beide bei der MK Hopfgarten waren, wurde ich dort Mitglied.

Warum spielst du Trompete?

Mein Nachbar in Pfarr-

werfen spielte Trompete und da entschloss ich, dass ich auch Trompete lernen möchte. Als mir dann meine Oma ein Instrument schenkte, konnte ich endlich beginnen. Bald darauf kam ich dann auch zur Musikkapelle. Damals gab es noch keine Musikschule oder Übertrittsprüfungen. Man spielte dem Kapellmeister vor und der entschied, ob man gleich zur Musikkapelle gehen konnte oder noch nicht.

Du bist doch auch außerhalb der Musikkapelle musikalisch tätig.

Ja. Ich spiele noch Kontragarre bei dem „Salvenberg Trio“ und Trompete bei der „Nit Hoaggl Musi“.

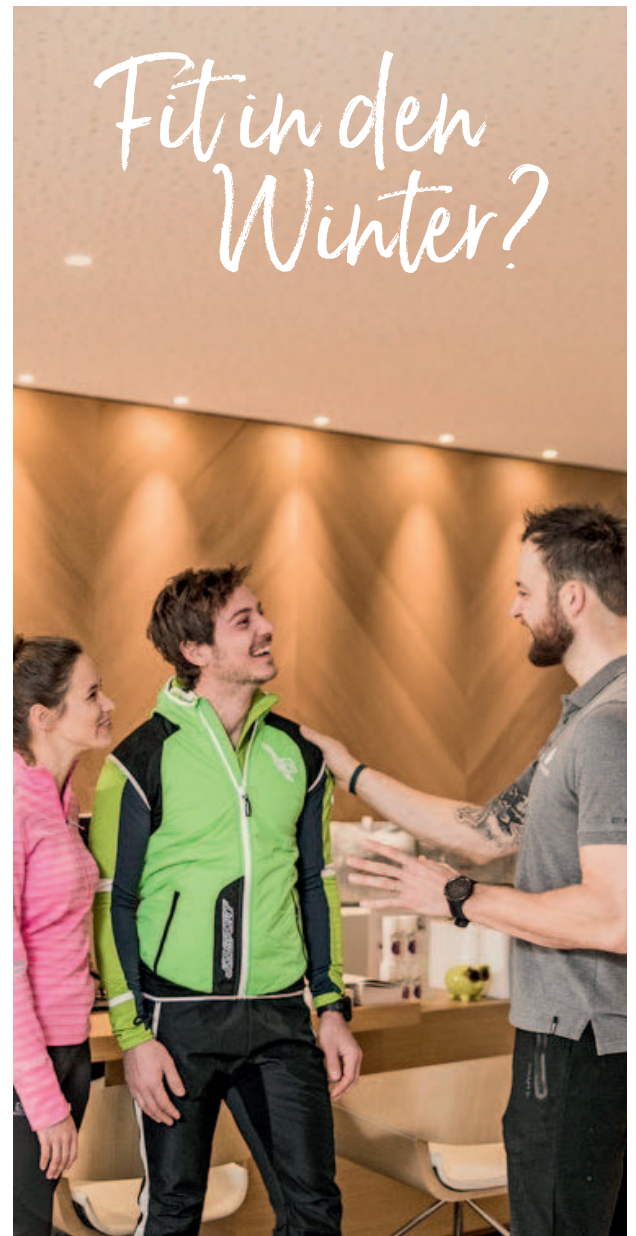
Was ist dir bei der MK Hopfgarten am wichtigsten?

Als ich nach Tirol kam, bot mir die Musikkapelle die Möglichkeit schnell einen großen Bekanntenkreis zu finden. Als „Zuagroaßter“ bist du froh, wenn du in deiner neuen Heimat neue Leute kennlernst. Das war damals wichtig und hilfreich und das ist es auch heute noch.

Achtung! Wichtige Information !!!

Auf Grund eines Kuraufenthaltes ist ab 1. November keine Anlieferung von Bioabfällen auf meine Kompostierung möglich. Die Kompostierung ist aus diesem Grund vorübergehend geschlossen, ich bitte um Verständnis. Bei nicht Beachtung muss ich die Abfälle kostenpflichtig entfernen lassen.

Mit freundlichen Grüßen, Michael Wartlsteiner



Überprüfe deine Vitalparameter und deine Körperzusammensetzung mit dem

Move Diagnostikpaket um € 199,-

Unsere Sportwissenschaftler coachen dich für die Ski-, Langlauf - und Skitourensaison. Sie geben dir einfache Tipps und Tricks um deine Gesundheit und Performance zu steigern.

TERMINVEREINBARUNG

Meierhofgasse 26
6361 Hopfgarten

T +43 5335 2420 610

E moveandrelax@hohesalve.at

ÖFFNUNGSZEITEN

08.00 - 19.00 Uhr

© HOHESALVE.AT

DAS
HOHE SALVE
SPORTRESORT



Großartige Unterstützung im Bauhof der Ferienregion Hohe Salve

Arbeit mit Sinn, das wünschen sich auch Menschen mit Behinderung. Eine Kooperation mit dem Tourismusverband Ferienregion Hohe Salve zeigt, wie man das kreativ lösen kann. Kräftig gestrichen wurde

im Sommer im Bauhof des TVBs in Wörgl. Drei Mitarbeiter*innen mit Behinderung der Werkstätte Kirchbichl bearbeiten einen Auftrag für unseren Tourismusverband. Sie strichen 150 Markierungspflöcke für Wanderwege in der Ferienregion Hohe Salve. Durch Betriebskooperationen können Menschen mit Behinderung am gesellschaftlichen Leben teilhaben. „Je mehr Menschen mit Behinderung

in allen möglichen Bereichen mitarbeiten, desto selbstverständlicher wird es. Und es gibt viele Möglichkeiten, wie man sich gegenseitig unterstützen kann – die Streifarbeiten für den Tourismusbereich zeigen das sehr gut“, ist Stephan Mader, Bereichsleiter Behindertenarbeit im Diakoniewerk Tirol überzeugt. Wir bedanken uns nochmals für die großartige Unterstützung.

schönsten Platz Österreichs. Für Tirol gingen dieses Jahr das Kaunertal, der Vilsalpsee und die Kelchsau für eine Vorausscheidung ins Rennen. Die Schätze Tirols wurden bei der Sendung „Tirol Heute“ vorgestellt. Anschließend konnte für den jeweiligen Favoriten per Telefon-Voting abgestimmt werden.

Es kommt noch schöner: Die Kelchsau ist Tiroler Landessieger!

Positiv überrascht waren die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Tourismusverbandes Ferienregion Hohe Salve, als der diesjährige Tiroler Landessieger am 6. Oktober 2020 feststand.

Das idyllische Seitental von Hopfgarten, die Kelchsau ging als Sieger hervor und darf nun am 26. Oktober 2020, am österreichischen National-



Foto: Laiminger Magdalena – Ferienregion Hohe Salve

Das Naturjuwel Kelchsau als Finalist

Der ORF rief landesweit zum Voting für den „schönsten Platz Tirols“ auf!

Seit 2014 ist die ORF 2 Erfolgs-Fernsehsendung „9 Plätze – 9 Schätze“ Fixpunkt am Nationalfeiertag. Die Zuschauer wählen dabei jährlich den

WIR ZEIGEN UNS VON UNSERER BEST OF-SEITE

SICHERN SIE SICH JETZT BIS ZU € 6.400* MIT DEM BEST OF MAZDA BONUS



BIS ZU € 5.900 BONUS AUF AUSGEWÄHLTE MODELLE

+

ZUSÄTZLICH € 500 BEST OF MAZDA BONUS



* Aktion gültig für Privatkunden bei Kauf eines Mazda Neuwagens (außer MX-30 sowie Sondermodelle Mazda2 LIFE und CX-3 LIFE PLUS) vom 01. 10. bis 31. 12. 2020. Händlermachlass, Eintauch- bzw. Produktbonus, Leasingbonus und Versicherungsbonus bis € 5.900 bereits berücksichtigt. € 500 Best of Mazda Bonus zusätzlich zu allen Aktionen, für alle bei einem Mazda Partner lagernden Neuwagen mit Zulassung bis 31. 12. 2020. Gilt nicht auf bereits getätigte Bestellungen. Keine Barablöse möglich. Eintauchbonus nur gültig bei Kauf eines Neuwagens und Eintauch Ihres Gebrauchtwagens. Verbrauchswerte lt. WLTP: 5,0–8,4l/100km, CO₂-Emissionen: 131–192g/km. Symbolfotos.

AUTOHAUS BRUNNER

LOFERER STRASSE 10, 6322 KIRCHBICHL | TEL. 05332/72517 | WWW.AUTOBRUNNER.MAZDA.AT

feiertag, bei der Live Sendung „9 Plätze – 9 Schätze“ gemeinsam mit allen Siegern der weiteren Bundesländer für die Bundeswahl ins Finale gehen.

Der Tourismusverband und die Gemeinde Hopfgarten zeigen sich dankbar, dass die Kelchsau vom ORF Tirol für die diesjährige Sendung ausgewählt wurde. Das aktuelle Buch zum Erfolgsformat der ORF Landesstudios „9 Plätze – 9 Schätze“ mit allen besonderen Plätzen Österreichs, auch mit dem Naturjuwel Kelchsau, ist bereits im Buchhandel bzw. in Hopfgarten bei Tabakfachgeschäft Helmut Horngacher sowie beim Sparmarkt in der Kelchsau erhältlich.



Foto: Carmen Sitzmann - Ferienregion Hohe Salve

Zum Redaktionsschluss des Hopfgartner Blattl stand der Sieger der Erfolgssendung „9 Plätze – 9 Schätze“ noch nicht fest. Wir drücken für die Kelchsau fest die Daumen.

Werbung im Hopfgartner Blattl: kostengünstig und effektiv

INDOORSTUDIO | OUTDOORSTUDIO
FINE ART-PRINTS IN VERSCHIEDENEN GRÖSSEN



Panorama Hohe Salve/Wilder Kaiser | 150 x 40 cm | verschiedene Größen und Materialien auf Anfrage



SIMON HAUSBERGER
FINE ART & PHOTOGRAPHY

Brixentaler Straße 90 | 6361 Hopfgarten
Tel. 0699 109 711 73 | info@simonhausberger.com
www.simonhausberger.com



Pfarrbrief November 2020

Pfarramt: 05335/2244
 Pfarrer Sebastian Kitzbichler
 0676 / 8746 6361
 PA Kerstin Marie-Louise Planer
 0676 / 8746 6655
 pfarre.hopfgarten@pfarre.kirchen.net
 www.pfarre-hopfgarten.at
 Pfarrbüro: **Di, Do, Fr: 8.30 – 11.00 Uhr**

- *Leonhard Lindner Ntg. m.E. Theresia
- *Leonhard Schroll – Unterau m.E. Maria und Michael
- *Angela Misslinger
- *Theresia und Matthias Ager
- *Karl Obergmeiner
- *Maria Feichtner
 anschl. ANBETUNG

In diesem Jahr entfällt der Leonhardiritt und die anschl. Agape.

ITTER: 19.00 GOTTESD.

SO 8. 11.- Seelensonntag 32. Sonntag im Jahreskreis

- 08.30 h Pfarrkirche:**
 PFARRGOTTESDIENST
 Musikal. Gest.: Bläsergruppe mit Gedenken an:
 *Engelbert Ager Ntg.
 *Elisabeth Sieberer Gtg. m.E. Alois
 *Johann Astner m.E. der Eltern
 *Adelheid Lenzi

Das Totengedenken beim Kriegerdenkmal **entfällt.**

ITTER: 08.30 GOTTESD.

„Dann wird es mit dem Himmelreich sein wie mit zehn Jungfrauen, die ihre Lampen nahmen und dem Bräutigam entgegen gingen. Fünf von ihnen waren töricht und fünf waren klug. Die Törichtigen nahmen ihre Lampen mit, aber kein Öl, die Klugen aber nahmen mit ihren Lampen noch Öl in Krügen mit.“ Mathäus 25,1-13

MO 9. 11.

- 9.30 h Pfarrkirche:**
 HL. MESSE m. Ged. an:
 *Martin Sieberer Gtg u. Ntg m.E. Ursula und Florian
 *für die armen Seelen

DI 10. 11.

- 7.30 h Pfarrkirche:**
 HL. MESSE m. Ged. an:
 *Elise Böhm STA m.E. Adolf

MI 11. 11.

- 19.00 h Pfarrkirche:**
 ROSENKRANZ

DO 12. 11.

- 19.00 h Pfarrkirche:**
 HL. MESSE m. Ged. an:

FR 13. 11.

- 19.00 h Pfarrkirche:**
 HL. MESSE m. Ged. an:
 *Anni Timmerer STA
 *Barbara Ehammer

SA 14. 11.

- 19.00 h Pfarrkirche:**
 musikalisches ABENDLOB mit der Kantorei

ITTER: 19.00 GOTTESD.

SO 15. 11. - 33. Sonntag im Jahreskreis

- 8.30 h Pfarrkirche:**
 FESTGOTTESDIENST für unsere Ehejubilare
 Musikal. Gest.: Kirchenchor mit Gedenken an:
 *Christina Hölzl STA – Gugg m.E. Josef
 *Josef Gratt STA m.E. Eltern und Geschwister
 *Barbara Ager

ITTER: 08.30 GOTTESD.

„Es kam aber auch der Diener, der das eine Talent erhalten hatte, und sagte: Herr, ich wusste, dass du ein strenger Mensch bist; du erntest, wo du nicht gesät hast, und sammelst, wo du nicht ausgestreut hast; weil ich Angst hatte, habe ich dein Geld in der Erde versteckt. Sieh her, hier hast du das Deine.“ Mathäus 25,14-30



MO 16. 11.

- 9.30 h Pfarrkirche:**
 HL. MESSE m. Ged. an:
 *Greti Rentenberger
 *zu Ehren d. hl. Schutzengel

DI 17. 11.

- 7.30 h Pfarrkirche:**
 HL. MESSE m. Ged. an:
 *Michael Mißlinger STA

SO 1. 11. ALLERHEILIGEN

- 08.30 h Pfarrkirche:**
 PFARRGOTTESDIENST
 Musikal. Gest.: Kirchenchor mit Gedenken an:
 *Friederike Rainer STA
 *Georg Krall m. E. Angeh
 *Josef Misslinger und Sohn Rupert
 *Josef Ehammer – Petern m.E. Angehörige
 *Verst. d. Fam. Sieberer – Flickl
 *Verst. d. Fam. Salcher und Achrainer

- 14.00 h Friedhof:**
 Gedenken der Verstorbenen mit Gräbersegnung
 Musikal. Gest.:

GRÄBERSEGUNG am 1. November ABGESAGT !!

ITTER: 8.30 h GOTTESD.

„Als Jesus die vielen Menschen sah, stieg er auf den Berg. Er setzte sich und seine Jünger traten zu ihm. Und er öffnete seinen Mund, er lehrte sie und sprach: Selig, die arm sind vor Gott; denn ihnen gehört das Himmelreich. Selig die Trauernden; denn sie werden getröstet werden.“ Mathäus 5,1-12a



MO 2. 11. ALLERSEELEN

- 19.00 h Pfarrkirche:**
 HL. MESSE mit besonderen Gedenken der Verstorbenen d. letzten Jahres
 Musikal. Gest.: Kirchenchor
 anschl. Gräbersegnung

Wir bitten am 02.11 den Platz in der Kirche den Angehörigen der Trauerfamilien zu überlassen. Danke.

ITTER: 19.00 GOTTESD.

DI 3. 11.

- 7.45 h Penning:**
nur für SchülerInnen und LehrerInnen
 HL. MESSE m. Ged. an:
 *Maria Lettner STA

MI 4. 11.

- 19.00 h Pfarrkirche:**
 ROSENKRANZ

DO 5. 11.

- 19.00 h Pfarrkirche:**
 HL. MESSE m. Ged. an:
 *Theresia Hofer STA m.E. Alois
 *Elfi Kohler
 *für die armen Seelen
 anschl. ANBETUNG

FR 6. 11. Hl. Leonhard

2. Patron unserer Pfarrkirche
19.00 h Pfarrkirche:
 HL. MESSE m. Ged. an:
 *Lothar Bichler Gtg.
 *Barbara Manzl
 *Maria Haggenmüller und Sr. Anna

SA 7. 11.

- Patrozinium Hl. Leonhard**
19.00 h Pfarrkirche:
 FESTGOTTESDIENST
 Musikal. Gest.: Bläsergruppe mit Gedenken an:

m.E. Elmar Hüffer
*Elisabeth Schroll Ntg.
m.E. beide Josef

MI 18. 11.
19.00 h Pfarrkirche:
ROSENKRANZ

DO 19. 11.
19.00 h Pfarrkirche:
HL. MESSE m. Ged. an:
*Michael Ager – Lehen
*Elisabeth Schroll Ntg. – Hinting
*Leonhard WurZRainer – Drittl
*Elisabeth und Leonhard Fuchs
anschl. ANBETUNG

FR 20. 11.
19.00 h Pfarrkirche:
HL. MESSE m. Ged. an:
*Verst. d. Fam. Manzl – Unterrain
*Verst. d. Fam Fuchs – Platzern m.E.
Katharina Rauter
*Harald Eder
*Christian Berger m.E. Familie
*Marianne Strobl
*Otilie und Johann Astner m.E. Josef
*Wawä Manzl

SA 21. 11.
19.00 h Pfarrkirche:
WORT GOTTES FEIER
ITTER: 19.00 Wortgottesd.
SO 22. 11. CÄCILIA, CHRISTKÖNIG
8.30 h Pfarrkirche:
PFARRGOTTESDIENST

Musikal. Gest.: Bläsergruppe mit Gedenken an:
*Maria Riedmann STA m.E. Johann
*Alois Laiminger STA m.E. Maria
*Barbara Misslinger

anschl. ADVENTBASAR in veränderter Form

ITTER: 10.00 GOTTESD.
„Wenn der Menschensohn in seiner Herrlichkeit kommt und alle Engel mit ihm, dann wird er sich auf den Thron seiner Herrlichkeit setzen. Und alle Völker werden vor ihm versammelt werden und er wird sie voneinander scheiden, wie der Hirt die Schafe von den Böcken scheidet.“ Matthäus 25,31-46



MO 23. 11.
9.30 h Pfarrkirche:
HL. MESSE m. Ged. an:
*Barbara Meyer STA
*Notburga Krimbacher Gtg
*Katharina Erber Ntg

DI 24. 11.
7.30 h Pfarrkirche:
HL. MESSE m. Ged. an:
*zu Ehren d. hl. Schutzengel

MI 25. 11.
19.00 h Pfarrkirche:
ROSENKRANZ

DO 26. 11.
19.00 h Pfarrkirche:
HL. MESSE m. Ged. an:
*Johann Engl STA
*Walter Luxner m.E. Verst. der Fam. Ehrensberger
*Maria u. Johann Mellitzer
*Elisabeth und Christian Kogler m.E. verst. Kinder
*zu Ehren d. hl. Schutzengel
anschl. ANBETUNG

SA 28. 11.
19.00 h Pfarrkirche:
VORABENDEMESSE mit **Adventkranzweihe**
Musikal. Gest.: DaChor mit Gedenken an:
*Hedwig Fischnaller STA m.E. Johann
*Margreth und Johann Riedmann STA

ITTER: 19.00 GOTTESD.

SO 29. 11.
1. ADVENTSONNTAG
8.30 h Pfarrkirche:
PFARRGOTTESDIENST mit Gedenken an:
*Josef Atzl STA m.E. Verst. d. Fam. Astner
*Michael Fuchs m.E. Maria Manzl
*Leonhard WurZRainer – Drittl Gtg

ITTER: 08.30 GOTTESD.

„Gebt Acht und bleibt wach! Denn ihr wisst nicht, wann die Zeit da ist. Es ist wie mit einem Mann, der sein Haus verließ, um auf Reisen zu gehen: Er übertrug die Vollmacht seinen Knechten, jedem eine bestimmte Aufgabe; dem Türhüter befahl er, wachsam zu sein. Seid also wachsam!“

Markus 13,33-37



MO 30. 11.
9.30 h Pfarrkirche:
HL. MESSE m. Ged. an:
*Theresia Selb

GEBETSMEINUNG des Papstes für November
Wir beten dafür, dass die Entwicklung von Robotern und künstlicher Intelligenz stets dem Wohl der Menschheit dient.

Alle Termine sind ohne Gewähr. Änderungen werden auf unserer Homepage und im Schaukasten sowie über die Gem2Go veröffentlicht, bzw. in den Medien bekannt gegeben.

Das Ewige Licht brennt in unserer Pfarre für unsere Verstorbenen:

vom 02.11. – 08.11.2020:
Hermann Hirzinger
Anton Weißbacher

vom 09.11. – 15.11.2020:
Jakob Eder
Josef Gratt

vom 16.11. – 22.11.2020:
Anton Schroll
Verst. d. Fam. Hölzl - Gugg

vom 23.11. – 30.11.2020:
Peter Auer
Johann und Maria Schernthanner



Termine für Tauffeier:

Momentan werden die Termine individuell vereinbart. Bitte melden Sie sich im Pfarramt.

AUS DEM LEBEN DER PFARRE

Ein HOCH auf unsere Kantorei



Vor ca. 20 Jahren hegte unser damaliger Herr Pfarrer Klaus Erber den Wunsch, die Kirchenmusik in Hopfgarten noch vielfältiger zu gestalten als bisher. Um uns eine Hilfe an die Hand zu geben engagierte er die Gesangslehrerin Susanne Schlögl aus Salzburg. Unter ihrer Leitung absolvierten wir einen dreijährigen „Kantorenkurs“. Die Ausbildung erweiterte unser Wissen und Können und beflügelte uns sowohl als „Kantoren“ (= Vorsänger) im Gottesdienst den Volksgesang zu unterstützen als auch als „Kantorei“ (=kleiner Chor) unserer Zuhörerschaft Freude zu bereiten.

Von 14 Gründungsmitgliedern sind noch sieben voller Elan aktiv. Acht weitere Sängerinnen und Sänger konnten wir dazugewinnen. Mit großer Begeisterung singen wir Musik aus der ganzen Welt und aus verschiedenen Epochen zu den unterschiedlichsten Anlässen im In- und Ausland.

Am Samstag, den **14. November** um 19.00 Uhr werden wir das **MUSIKALISCHE ABENDLOB** gestalten. Wir freuen uns schon darauf und laden EUCH ALLE ganz herzlich dazu ein!!!

DIE NACHT DER 1000 LICHTER 31.10.2020



Stille, zur Ruhe kommen, Zeit für mich, Entschleunigung, ... und das alles in einer wohltuenden Atmosphäre mit 1000 Kerzenlichtern und stimmungsvoller Musik.

Wo: In der Pfarrkirche Hopfgarten

Wann: Samstag, 31. Oktober 2020 von 19.00 bis 21.00 Uhr

Eintritt: Keiner... **ABER** es ist nicht umsonst, wenn Du kommst!

AUS DEM LEBEN DER PFARRE

Liebe Jubelpaare!

Von Herzen gratulieren wir zu eurem Ehejubiläum und wünschen euch für die Zukunft ... a guadi G'sundheit, Z'friednheit, dass zommhoits und de Liab zu anonda bestehn bleibt!

Ihr seid nun schon seit **25, 30, 35, 40, 45, 50, 55, 60 oder 65 Jahren** verheiratet! Dieses schöne Ereignis wollen wir gemeinsam mit euch feiern!

... am Sonntag, den **15. November 2020** um 08.30 Uhr beim Dank- und Festgottesdienst für Ehejubilare unserer Pfarrgemeinde.

Ihr habt heuer ein besonderes Ehejubiläum, aber keine Einladung erhalten? Dann meldet euch bitte bei Kathi Steindl: 0664/5625566

Auf euer Kommen freut sich besonders der PGR-Ausschuss Ehe und Familie!



Herzliche Einladung zum Adventbasar

... am Samstag, den **22. November**, nach dem Pfarrgottesdienst bis ca. 13.00 Uhr.

In diesem Jahr ist vieles anders, so dürfen wir auch bei unserem Basar den Babyelefanten und Mund-Nasen-Schutz nicht vergessen. Auch ist das gemütliche Beisammensein bei Glühwein und anderen Köstlichkeiten leider nicht möglich. Aber natürlich bieten wir Adventskränze, Türkränze, Kekse, Brot und Kuchen zum Verkauf.



Der Reinerlös ist wieder für unsere Pfarrkirche, für laufende Kosten, wie Beleuchtung, Heizung und für kleinere und größere Reparaturarbeiten, die in einem so großen, „altehrwürdigen“ Gebäude eben immer wieder durchzuführen sind.

Für die **Vorbereitung** braucht es viele fleißige Hände, deshalb bitten wir ganz herzlich um eure Mithilfe. **Kranzbinden** im Pfarrsaal:

- ♥ Dienstag, 17. November – ab 19.00 Uhr
- ♥ Mittwoch, 18. November – ab 08.00 Uhr

Kranzschmücken im Pfarrsaal:

- ♥ Mittwoch, 18. November – ab 19.00 Uhr

Hat vielleicht jemand „Grünzeug“, wie Buchs, „Waxlab“ oder Ähnliches im Garten? Bitte mitbringen!

Wir Minis sagen DANKE!

Eigentlich wollten wir Ministranten der Pfarre Hopfgarten schon längst einen Artikel über unsere erlebnisreiche Reise nach Assisi schreiben und alle, die uns dabei unterstützt haben, daran teilhaben lassen.

ABER... auch diese geplante Reise ist den diesjährigen Corona bedingten Reiseabsagen zum Opfer gefallen, leider. Nach langem Abwarten und Hin- und Herüberlegen, ob es nicht doch noch möglich ist, mussten wir uns dann aber doch schweren Herzens dazu entschließen, den Friedensort Assisi in diesem Jahr nicht zu besuchen.

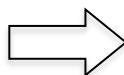
Ein Anruf vom Kloster der Deutschen Schwestern, die uns baten, nicht zu kommen, weil sie die strengen Auflagen für Großgruppen nicht erfüllen können, bestärkte uns in unserer Entscheidung. Nun hoffen wir, dass wir in einem der nächsten Jahre diese Reise antreten können.

Viele Hopfgartner*innen haben uns für unser Vorhaben schon eine großzügige Unterstützung zukommen lassen. Dafür möchten wir an dieser Stelle ein ganz herzliches „**Vergelt's Gott**“ sagen. Natürlich werden wir diese Unterstützung bis zum nächsten Reiseantritt gut verwalten!

Bei Fragen bitte melden:

Kathi Steindl: 0664/5625566

Margit Sieberer: 0650/7909653



AUS DEM LEBEN DER PFARRE



MASKENPFLICHT ZU ALLERHEILIGEN AM FRIEDHOF

Erstkommunion und Firmung 2021

Aufgrund der momentanen Situation, die eine längerfristige Planung nicht zulässt, wird es im Jahr 2021 in der Pfarre Hopfgarten keine Erstkommunions- und Firmfeier geben. Diese Feste finden erst wieder im Jahr 2022 statt. Das heißt, dass bei der Firmung dann die 2. und 3. Klasse gefirmt wird und bei der Erstkommunion die 3. Klasse Volksschule zum Fest der Heiligen Kommunion geht.

Wir werden diese Verschiebung auch dazu nutzen, um die Vorbereitung und Feier der Erstkommunion neu zu gestalten. Wir planen eine aufbauende Vorbereitung der Erstkommunion, beginnend in der 1. Klasse Volksschule mit einer „Vater-unser-Feier“, in der 2. Klasse wird die „Tauerneuerung“ als eigenes Fest gestaltet und dann in der 3. Klasse die eigentliche Feier der Erstkommunion.

In der 4. Klasse feiern wir abschließend noch das „Fest der Versöhnung“.

Somit haben wir die Möglichkeit die Kinder über die gesamte Volksschulzeit zu begleiten und können so unserer Aufgabe der Sakramentenvorbereitung gut nachkommen.

PA Kerstin Marie-Louise Planer



1. JAHRESTAG

In liebevoller Erinnerung denken wir an

Hansjörg Winkler

verst. 16.11.2019

**Die Spuren deines Lebens und die Zeit mit dir
wird stets in uns lebendig sein.**

Wir vermissen dich!

Erna und Gerhard mit Familie, Verwandte und Freunde.

PFARRBRIEF KELCHSAU



**NOVEMBER
2020**

**Pfarrkirche
zum Hl. Rupert
und Hl. Virgil**

Telefon u. Fax: 05335/8108 Pfarrhelferin
0676/87466764

Kanzleistunden:
Dienstag: 14.00 bis 17.00 Uhr
Freitag: 09.00 bis 11.00 Uhr

SONNTAG, 01.11.20

ALLERHEILIGEN

10.00 Pfarrgottesdienst
mit Gedenken an:

- * Pfr. Josef Hutter und Pfr. Anton Gschwandtner
- * Dech. Gustav Leitner und Msgr. Josef Erharter
- * Johann Wurzrainer z. Gbtg. m. E. Margarethe

anschl. Gräbersegnung

Musikalische Gestaltung:
Kirchenchor, Musikkapelle



MONTAG, 02.11.20
ALLERSEELN

19.00 Pfarrgottesdienst
mit Gebetsgedenken aller
Verstorbenen von
Nov. 2019 bis Nov. 2020

***NUR für die
Familienangehörigen
der Verstorbenen von
Nov. 2019 bis Nov. 2020!***

Musikalische Gestaltung:
Singkreis

SAMSTAG, 07.11.20
KEIN GOTTESDIENST
Ewiges Licht:
Fam. Astner (Zilln)

SONNTAG, 08.11.20

32. Sonntag i. Jk.

10.00 Pfarrgottesdienst
mit Gedenken an:

- * Bruderschaftsamt für Jakob Laiminger
- * Annemarie und Anton Astner
- * Maria Gastl z. STA

Musikalische Gestaltung:
Kathrin und Maria

SAMSTAG, 14.11.20
KEIN GOTTESDIENST
Ewiges Licht:
als Dank und Bitte

SONNTAG, 15.11.20
33. Sonntag i. Jk.

10.00 Pfarrgottesdienst
mit Gedenken an:

- * Sophie Cologna z. STA
- * Schwester Ursula Fuhr m. E. der Geschwister
- * als Dank und Bitte

***NUR für die Jubelpaare &
ihre Familienangehörigen!***

Musikalische Gestaltung:
Singkreis

SAMSTAG, 21.11.20
19.00 Abendgottesdienst
mit Gedenken an:

- * die Verstorbenen von Anneliese Fluckinger
 - * Anneliese Kogler
 - * Manfred Laiminger
- Ewiges Licht:**
Anneliese Fluckinger

SONNTAG, 22.11.20
CHRISTKÖNIGSFEST
CÄCILIA

10.00 Wort-Gottes-Feier
mit Gedenken an:

- * Mitglieder und Gönner d. Musikkapelle Kelchsau
- * für die verstorbenen Mitglieder vom Kirchenchor

Musikalische Gestaltung:
Kirchenchor, Musikkapelle



SAMSTAG, 28.11.20
KEIN GOTTESDIENST
Ewiges Licht:
Michaela Feyersinger

SONNTAG, 29.11.20
I. Adventssonntag

10.00 Pfarrgottesdienst
mit Gedenken an:

- * Wolfgang Erharter z. Gbtg.
- * Manfred Artner z. Gbtg.
- * Paul Treichl z. STA m. E. Schwester Marianne z. Gbtg.

Musikalische Gestaltung:
Gmischn

INFORMATION:

ALLERHEILIGEN
Am 01.11.2020 –
Allerheiligen – findet die
Gräbersegnung auch
wieder gleich nach der
10.00 Uhr Messe
(nicht am Nachmittag)
statt!

!!!ACHTUNG!!!
MASKENPFLICHT
am Friedhof an
Allerheiligen und
Allerseelen!!!



VORANKÜNDIGUNGEN:

- * Samstag, 12. Dezember:
Rorate
- * Sonntag, 13. Dezember:
Familiengottesdienst &
Ministrantenaufnahme
- * Donnerstag, 24. Dezember:
Krippenfeier am Nachmittag
NUR für Kinder (genauere
Infos im nächsten Pfarrbrief)

***DANK- UND FESTGOTTESDIENST
für die EHEJUBLARE
am Sonntag, 15. November 2020, 10 Uhr***

Der **Jubelgottesdienst** ist eine schöne Tradition,
die wir auch weiterhin begehren möchten.
Alle Jubelpaare (auch standesamtlich) mit
25, 30, 35, 40, 45, 50, 55 und 60 Ehejahren
sind dazu herzlich eingeladen.

Da wir aber möglichst viele Eheleute begrüßen möchten,
rufen wir wieder alle Jubelpaare dazu auf,
sich **im Pfarrhof zu melden**.

Wir bitten um Verständnis, dass nur Paare, die sich
bei uns melden, persönlich eingeladen werden können.
Wir bedanken uns bereits im Voraus für die Bekanntgabe
bis zum 10.11.2020 und freuen uns auf Euer Kommen!

Aufgrund der aktuellen Covid-19 Bestimmungen wird das
gemeinsame Essen nach dem Gottesdienst leider NICHT
stattfinden können! Wir bitten dafür um Verständnis!

DANKE

- ...für eine etwas andere, aber besondere Feier!
- ...für den wunderbaren Blumenschmuck in der Kirche!
- ...für die schöne Erntedankkrone der Landjugend!
- ...für die musikalische Umrahmung der Bläsergruppe!
- ...für den Mesnerdienst von Seppi und Christl!
- ...für den Gottesdienstbesuch (Kasettl Damen, Bäuerinnen, Landjugend, ...)!
- ...für die finanzielle Unterstützung durch den Kauf von Kuchen und den Spenden (€ 400,-)!
- ...für die gesamte Organisation des Festes durch das Team des PGR, Pfr. Sebastian Kitzbichler, PA Marie-Louise Kerstin Planer und noch vielen weiteren Helferinnen und Helfern!



Danksagung

Dipl. Ing. Karl Obergrmeiner

* 3.6.1916 † 21.9.2020

Ein besonderer Dank gilt jenen, die unseren Vater die letzten Jahre liebevoll, fürsorglich und mit viel Respekt betreuten:

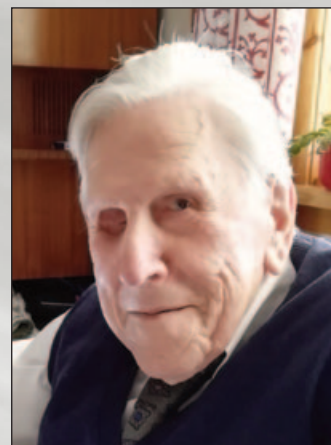
Dr. Hannes Müller und seinen Mitarbeiterinnen

Dem Pflgeteam des Gesundheits- und Sozialsprengels Hopfgarten/Itter

Der Pflegerin Ruzena Puchlakova

Ein Vergelt's Gott:

- * Hw. Pfarrer Sebastian Kitzbichler für die jahrelange seelsorgerische Betreuung und die würdevolle Gestaltung der Messfeier und Verabschiedung in Konzelebration mit Hw. Pfarrer Michael Anrain und Hw. Pfarrer Hermann Fuchs.
- * Dem Kirchenchor und dem Organisten für die musikalische Gestaltung der Messfeier und Verabschiedung
- * Den Fahnenabordnungen der Freiwilligen Feuerwehr Hopfgarten, den Heimkehrern und der Schützengilde
- * Unseren Nachbarn Familie Wartlsteiner, Familie Neuschwendtner und Familie Erharter für die würdevolle Mitgestaltung des Begräbnisses.
- * Der Bestattung Linser



Danke für alle Zeichen der Anteilnahme, Verbundenheit, Wertschätzung, Geld- und Kerzenspenden sowie die Begleitung auf seinem letzten Weg.

Die Trauerfamilie



Sozial- und Gesundheitssprengel Hopfgarten/Itter

Wir möchten uns ganz herzlich für die eingegangenen Kranzspenden zugunsten des Sozial- und Gesundheitssprengel Hopfgarten/Itter bedanken: Mit Ihrer Spende ermöglichen Sie uns unsere vielfältigen Angebote auch in Zukunft anbieten zu können.

‡ **OFR DI Obergmeiner Karl**
‡ **Silberberger Mathilde**
‡ **Waltl Barbara**

Aus datenschutzrechtlichen Gründen dürfen wir ohne vorheriger, schriftlicher Einwilligungserklärung keine Namen der KranzspenderInnen mehr veröffentlichen. Trotzdem möchten wir Ihnen die Möglichkeit geben, diese zu veröffentlichen. Gerne können Sie die schriftliche Einwilligungserklärung an uns übermitteln.

Wir sind übersiedelt!

Ab Oktober 2020 finden Sie uns in unseren neuen Büroräumlichkeiten im neuen Sozialzentrum s*elsbethen.

Unsere neuen Kontaktdaten:
**Sozial- und Gesundheitssprengel
Hopfgarten/Itter
Elsbethen 100
6361 Hopfgarten im Brixental
Tel. 05335/2222-806
Mail: sgs@s-elsbethen.tirol**



Danksagung

Mathilde Silberberger

geb. Pacher
* 25.1.1933 † 27.9.2020

Ein herzliches Vergelt's Gott für alle Zeichen der Anteilnahme und für das stille Gebet. Danke für die Teilnahme am Seelengottesdienst und für das letzte Geleit.

Besonders danken möchte ich:

Herrn Pfarrer Sebastian Kitzbichler für die würdevolle Gestaltung der Messfeier und die anschließende Beerdigung,
dem Hausarzt Dr. Lukas Aschaber,
dem Sozialsprengel Hopfgarten-Itter,
dem Vorbeter Peter Ostermann,
dem Kirchenchor Hopfgarten für die musikalische Umrahmung der Messfeier,
der Bläsergruppe der Musikkapelle Hopfgarten,
der Fahnenabordnung der Freiw. Feuerwehr Hopfgarten und
der Schützengilde Hopfgarten und
der Bestattung Linser.

Danke für alle Gebete, für Kränze, Blumen und Kerzen, für das Entzünden der Kerzen im Internet und die Spenden für den Sozialsprengel Hopfgarten-Itter.

Hopfgarten, im Oktober 2020

Andreas Silberberger

GANS KNUSPRIG

MARTINS-GANSL + WILD von MI 11. – SA 14. NOVEMBER

FÜR GANS-VERRÜCKTE & WILDBRET-FAHRER: Am Martinstag wird bei uns innen Saftiges & außen Knuspriges serviert. Neben Martini-Gansl auch Hirsch, Reh, Wildschwein, Fasan & Ente mit hausgemachten Kartoffel-, Brezen- & Serviettenknödel sowie Blaukraut, Spitzkohl & andere feine Beilagen.

TIPPI! WEIN²GO
Cuvée Cablot Weingut Gager € 59,- by WINE²FRIENDS

NA, HUNGRIG? DANN SCHNELL TISCH RESERVIEREN:
05335 40 266 · tisch@restaurant-renee.at
Schmalzgasse 5 · 6361 Hopfgarten im Brixental

Renée

RESTAURANT & BAR



*Wenn ihr mich sucht,
sucht mich in euren Herzen.
Habe ich dort eine Bleibe gefunden,
lebe ich in euch weiter.*

Barbara Waltl

* 9. Juni 1926 † 29. Sept. 2020

DANKSAGUNG

Herzlichen Dank allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten und so zahlreich am Gebet sowie am Seelengottesdienst teilnahmen.

Unser besonderer Dank gilt:

Herrn Pfarrer Dekan Sebastian Kitzbichler und Herrn Pfarrer GR Josef Hermann Fuchs für die würdevolle Gestaltung des Trauergottesdienstes, dem Messner und den Ministranten, der Harfenspielerin Edith Mallaun, der Vorbeterin PA Kerstin Planer, dem Vorbeter Leonhard Manzl, den Abordnungen des Kameradschaftsbundes und der Freiwilligen Feuerwehr für die festliche Umrahmung, der Bestattung Linser für die hilfreiche Unterstützung, sowie dem langjährigen Hausarzt Dr. Hannes Müller für seine fürsorgliche medizinische Betreuung.

Vielen Dank für die Blumen und Kerzen, für die Spenden an den Sozialsprengel und die ausbezahlten Messen und Ämter.

Hopfgarten, im Oktober 2020

Die Trauerfamilie

Vor dem Gehorsamsversprechen

Vom Diakon zum Dekan



33 Monate Diakon, unter Bischof +Eduard, der nur **33 Monate Erzbischof** von Salzburg war. „**Non ad sacerdotium, sed ad ministerium**“ (nicht zum Hochwürden-

tum, sondern zum Dienst) empfing ich vor 50 Jahren die Handauflegung. Es war also nur das goldene **Diakonsjubiläum**, das ich zugeordnet dem diamantenen Priesterjubiläum von Prälat Sebastian Manzl am Jakobus- tag in der Hopfgartner Kirche mitfeiern durfte. Inspiriert vom **Artikel über die Diakone** der Kirchenkonstitution (LG 29) des 2. Vaticanums sah ich mit abgeschlossenem Theologiestudium im Diakonatsamt die herausfordernde **Basisstufe des kirchlichen Dienstes** als Lebensaufgabe. Dazu gehörten Katechesen in Wörgl, Hopfgarten und am Penningberg, Jugendarbeit und zunehmend

Gebets- u. Predigtendienst in Wortgottes- und Eucharistiefiern, auch Tauf- feiern und Firmungsvor- bereitung. So wollte ich eigentlich Diakon bleiben. Nach der Visitation einer Religionsstunde über Albert Schweizer und Franz v. Assisi in der 4c Klasse der Hopfgartner Hauptschule am 28.4.1972

durch EB Dr. Eduard Ma- cheiner, ermutigte mich dieser zum „biblisch orientierten“ nächsten Schritt des verbindlichen kirchlichen Dienstes, also zur Ordination zum Pres- byter, die nach 33 Mona- ten des ‚nur Diakon- seins‘ am 4. Nov 1972 in der Kirche zu Hopfgarten erfolgte.



Abschluss der 4c der Hauptschule Hopfgarten mit dem Lehrkörper der 4c

Dass EB +Eduard bald nach der Vereinbarung dieses Herbsttermins am 17.7.1972 mit 65 Jahren plötzlich starb, hat meiner Vorbereitung zum Presbyterat eine tragische Note verliehen. Der erst 1971 zum (Weih-) Bischof geweihte aus Bruckhäusl stammende Ordinariatskanzler Jakob Mayr wurde Kapitelvikar und als solcher hat er mir in der „Interregnumszeit“ die Hände „**ad sacerdotium**“ (zum Heiligungsamt) aufgelegt mit Regens Leonhard Lüftenegger, Heimatpfarrer Paul Kojetinsky, Sebastian Klingler, Pfarrer in Auffach, Sebastian Manzl, Pfarrer in Reith i.A., Matthäus Appesbacher, Leiter des Katechet. Amtes, und weiteren Konzelebranten. (*Erst am 26.12. hat das Konsistorium den neuen Erzbischof gewählt, nämlich den damaligen Generalvikar Dr. Karl Berg). Seit 17.7. gedenke ich darum des damals mich motiviert habenden „Brückenbauer-EBs“ Dr. Eduard Macheiner mit dem Wahlspruch: „Parare viam Domini/Dem Herrn den Weg bereiten“ (obwohl er mir die Hände nicht aufgelegt hat). Seit 1954 als Leiter des Katechetischen Amtes und seit seiner Ordination zum (Weih) Bischof am 29.6.1963 hatte er die Geschicke der Diözese wesentlich mitgeprägt, v. a. auch als Promotor der Sbg. Diözesansynode 1968 und dann ab **8/18.10.1969** als gewählter Erzbischof, der am **17.7. 1972** plötzlich starb nach nur 33 Monaten rastlosen Wirkens als Erzbischof. Im Nachhinein betrachtet, verbinden mich **die 33 Monate meines ‚nur Diakonseins‘** ab 1.2. 1970 bis 4.11.1972 in Hopfgar-

ten im Zeitabstand von 4 Monaten mit **den 33 Monaten seines Wirkens als Erzbischof**. Als Diakon ist man ja einem Bischof bzw. Pfarrer zugeordnet.

Wie ich am 25.7.2020 hervorhob, fand zwischen Sebastian Manzls Diakonats- und Priesterweihe und meiner das 2. Vatikanische Konzil (1962-1965) statt mit so manchen Konsequenzen und auch Ungereimtheiten. Dabei verbindet uns beide eine gewisse Affinität zur **Theologie Karl Rahners**:

Er hat auf das Primizbildchen ein **Gebet** von K. Rahner drucken lassen:

„Herr, Du hast mich gesandt – So geh ich denn in Deinem Namen, nicht in meinem.“

Lass Deine Kraft in meiner Schwachheit siegreich sein, wenn immer es Dir gefällt.“

Ich hab einen **Vorschlag** von K. Rahner ab 27.11. 1969 an die Kredenz gesteckt, den er (nach dem am 11. 11. 1969 erschienenen „Schreiben der deutschen Bischöfe über das priesterliche Amt“) am 13.11. in einem Vortrag vor Priestern der ED Venedig machte: *„Je integrierter eine einzelne Gemeinde von sich her, d.h. von unten her in Glaube, gemeinsamem christlichem Leben, nachbarlich tatkräftiger Liebe und gemeinsamer Verantwortung für die Welt wäre, umso mehr hätte sie eigentlich das Recht, aus ihrer Mitte einen ihr bekannten, mit ihr lebenden, in sie integrierten Christen für das Vorsteheramt zu präsentieren, einen Christen, der für diese priesterliche Vorsteher-schaft die nötigen Voraussetzungen hat und der als solcher Vorsteher durch*



die sakramentale Handauflegung von Seiten des zuständigen Bischofs anerkannt wird“.

Zwei Wochen später sandte ich an EB Dr. Eduard Macheiner das Ansuchen um die Erteilung der Diakonatsweihe. Diese empfang ich am 1.2.1970 mit 15 Mitbrüdern in der Hauskapelle des Canisianums durch Bischof Dr. Paulus Rusch. - Wichtige Stationen auf dem Weg dahin waren: **1962**: K. Rahner hält am 1.6. in Salzburg den Vortrag: *Löscht den Geist nicht aus!* und veröffentlicht mit H. Vorgrimler die Quaestio disputata: *„Diaconia in Christo“*; am **11. Okt** beginnt das **2. Vaticanum**.

Die 1. Sitzungsperiode dauert bis 7.12.. Am **3.6.1963** stirbt Johannes XXIII. Der am 21.6. gewählte Papst Paul VI. beruft am 27.6. das Konzil wieder ein. Am 29.6. wird Dr. Eduard Macheiner zum (Weih-)Bischof von Salzburg geweiht, ist damit ab Herbst Konzilsteilnehmer und somit dabei, als am 4.12.1963 die **Liturgiekonstitution** „Sacrosanctum Concilium“ feierlich verkündet wird. Im Nov **1964** überträgt ihm die österr. Bischofskonferenz das Referat Liturgie und Kirchenmusik. In diesem Herbst 1964 beginne ich das Philosophie- und Theologiestudium im internationalen Theologi-

schen Konvikt Canisianum in Innsbruck. (Am 26.9. veröffentlicht der Liturgierat die 1. Instruktion zur Durchführung der Liturgiekonstitution (*Inter Oecumenici*), die dann die Muttersprache erlaubend am 7.3.1965 in Kraft tritt.)

Am 4.9. beginnt die 3. Konzilsperiode mit den Debatten über die **Kirchenkonstitution „Lumen gentium“** mit der Erneuerung des ständigen Diakonats (839 Konzilsväter hatten auch von den jungen Diakonskandidaten kein Zölibatsversprechen verlangt, blieben aber Minderheit!); über das Dekret über die katholischen Ostkirchen „*Orientalium Ecclesiarum*“; und über den Ökumenismus „*Unitatis redintegratio*“. Sie wurden am 21.11.1964 verkündet.

1965: Am 14.9. beginnt die 4. und letzte Periode des Konzils, die dann am 8.12.1965 feierlich endet. **1968** erscheint der „*Liber de ordinatione diaconi, presbyteri et episcopi*“.

Auf dieser Basis wurde ich am 1.2.1970 zum Diakon ordiniert. Wenn ich nun 50 Jahre später zum Dekan des Dekanates Brixen im Thale gewählt wurde, ist die nachkonziliare Kirchengeschichte um eine Kuriosität reicher! Für alle bisherige Wegbegleitung dankbar bittet um Euer Gebet

Pfarrer Michael Anrain

Schritt für Schritt gewinnt den SOZIALPREIS TIROL



Der gemeinnützige Verein Schritt für Schritt konnte mit seinem Projekt der Sommer-Intensiv-Wochen, einem Ferien- & Therapieprogramm für behinderte Kinder nicht nur die Jury sondern auch das Publikum überzeugen. Mit über 52 % der Stimmen gewann Schritt für Schritt das Publikums-voting.

Gemeinsam mit der nationalen Expertenjury werden letztlich drei Projekte pro Bundesland nominiert, über die im Internet öffentlich abgestimmt werden konnte. Neben den Sommer-Intensiv-Wochen von Schritt für Schritt noch die Frauen- und Mädchenberatungsstelle Evita sowie der Vinzibus, der einen Imbiss für Menschen ohne Bleibe bietet. Anfangs lieferten sich der Vinzibus sowie das Siegerprojekt ein Kopf-an-Kopf-Rennen.

Letztendlich fiel das Ergebnis jedoch eindeutig aus: 52,82 % für die Sommer-Intensiv-Wochen von Schritt für Schritt 37,78 % für den Vinzibus 9,4 % für Evita

Der Verein Schritt für Schritt hat in den letzten Jahren in den Ferien bereits Sommer-Intensiv-Therapien für die Kinder angeboten, die das ganze Jahr bereits therapeutisch im Verein betreut und gefördert werden. Nachdem aber immer mehr Eltern aus verschiedensten Teilen Tirols konkret für die Förderung ihres beeinträchtigten Kindes in den Sommerferien angefragt hatten, wurde im Sommer 2020 ein umfangrei-

ches Sommerferienprogramm auf dem Therapiebauernhof Lilienhof angeboten.

Dieses Ferienprogramm war für die Kinder Spiel und Spaß, für die Therapeuten und Pädagogen aber unter therapeutischen Gesichtspunkten. Dieses intensive Programm war für die Kinder und Jugendlichen in diesem Sommer besonders wichtig, da viele Kinder aufgrund der Corona-Krise in den letzten Monaten keine Therapien erhalten hatten! Bei Schritt für Schritt hatten sie ein sinnvolles und abwechslungsreiches Programm. Die Familien wurden durch die Betreuung entlastet und konnten wieder einmal durchatmen. 9 Sommer-Intensiv-Therapie-Wochen, 3 Wochen pro Kind, 35 teilweise schwerst behinderte Kinder, 12 Personen im Therapie- und Betreuersteam ... die Eckpunkte des Sommerferien-Projekts von Schritt für Schritt.

Schritt für Schritt bietet das ganze Jahr über The-

rapien für Kinder & Jugendliche an. Die Förderung findet einzeln und in Kleingruppen statt. Der gemeinnützige Verein hat es sich zum Ziel gesetzt, entwicklungsverzögerte und behinderte Kinder und Jugendliche auf ihrem Weg zu größtmöglicher Selbständigkeit zu unterstützen. Die Kinder sollen in ein selbständigeres Leben begleitet werden und dabei steht die bestmögliche Bewältigung des Alltags im Vordergrund.

Interview mit Susanne Schöllberger-Baumgartner, Obfrau, Schritt für Schritt – Verein zur Förderung behinderter Kinder, nach der Bekanntgabe des Siegers: „Gewinner des Bank Austria Sozialpreises Tirol 2020“:

Wie hört sich das an? Was war Ihre erste Reaktion?

Da gibt es nicht viele Worte: Es ist unglaublich. Phantastisch. Die erste Reaktion war, nach einem Luftsprung, sich bei Allen

bedanken, die uns in den letzten Wochen gewählt hatten. Es ist ein unbeschreibliches Gefühl und motiviert das ganze Team von Schritt für Schritt, wenn das Projekt ein so ein tolles Feedback von überall herbekommt. Es motiviert uns, weiterhin für die Kinder und Jugendliche mit Behinderungen ein tolles Förderprogramm, während der Schulzeit und in den Ferien, zu gestalten! Danke.

Wie haben Sie selbst die letzten Wochen und Tage des Votings erlebt?

Wir – also das gesamte Team von Schritt für Schritt, Eltern und Freunde haben mitgefiebert. Speziell am letzten Tag wurden wir fast stündlich über den momentanen Stand des Wahlergebnisses von Wählern informiert. Es war spannend.

Beschreiben Sie bitte noch einmal kurz, was Ihr Projekt ausmacht?

Unser Projekt ist in Tirol



Foto: Von Birgit Schwaighofer für Schritt für Schritt gemacht

einzigartig. Ganzheitliche Förderung der Kinder in Kleingruppen – verpackt in ein spannendes Ferienprogramm, abgestimmt auf die Entwicklung des jeweiligen Kindes. Und das Ganze noch auf einen Bauernhof, der komplett sozial gewidmet ist und unzählige Möglichkeiten für die Kinder bietet.

Wie werden Sie das Preisgeld von 6.000 Euro konkret für Ihr Projekt einsetzen?

Da die Sommer-Intensiv-Therapie-Wochen kein gefördertes Projekt sind, wird jeder Euro des Preisgeldes zur Kostendeckung dieser tollen Ferienwochen für beeinträchtigte Kinder fließen. Generell finanziert sich der Verein schon seit über 10 Jahren Großteils über Spenden.

Warum ist es aus Ihrer Sicht notwendig, Projekte ins Leben zu rufen, die einen Nutzen für Kinder/Jugendliche/die Gesellschaft stiften?

Kinder sind die Zukunft unseres Landes. In unse-

rem Projekt geht es um kranke, beeinträchtigte Kinder, die auf unsere Hilfe angewiesen sind.

Wie wichtig war es, den Bank Austria Sozialpreis auch in Corona-Zeiten planmäßig durchzuführen?

Sehr wichtig. Aufgrund der Corona-Hygienemaßnahmen haben die Familien eine doppelt so schwere Zeit gehabt. Speziell mit einem behinderten Kind ist man in diesen Wochen wirklich auf sich alleine gestellt gewesen. Kind und Pflege, Betreuung und Förderung, und das 24/7 – und vielleicht noch ein Home-Office-Job berufstätiger Mütter und Väter... Hier war unser Projekt der Sommer-Intensiv-Wochen extrem wichtig und wurde sehr gut angenommen. Die Familien wurden dadurch im Sommer entlastet und die Kinder optimal gefördert. Wir haben jetzt schon die ersten Anmeldungen für 2021!

Mehr Infos unter schrittfuerschnitt.at

Dietmar Strobl
 akademischer Pflegemanager
 +43 (0) 660 2263324
 case2@sozialsprengel-kirchberg-reith.at

Planungsverband 31 Brixental - Wildschönau
 Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union (LEADER)

Sprechstunden:
 Montag: 08.00 - 12.00 Uhr
 Sozial- und Gesundheitssprengel Kirchberg – Reith
 6365 Kirchberg, Kirchplatz 9
 Dienstag: 08.00 - 12.00 Uhr
 Gemeindeamt Hopfgarten, 6361 Hopfgarten, Marktplatz 8

Außerhalb der Sprechstunden ersuche ich um telefonische Terminvereinbarung: 0660 22 633 24

***** Wir gratulieren *****

Im OKTOBER 2020 konnten folgende Gemeindegewerinnen und -bürger einen „runden“ Geburtstag feiern!

- 90 Jahre:**
 Fuchs Johann Talhäuslweg 7
- 80 Jahre:**
 Ager Christine Hacha 12
 Fuchs Erika Lindrainweg 8
- 70 Jahre:**
 Lautz Jutta Flecklweg 3
 WurZRainer Ulrike Renate Hacha 6
 Widmoser Maria Kelchsauer Straße 92
 Schwöllönbach Katharina Johanna Brixentaler Str. 34
 Manzl Leonhard Lindrainweg 54
- 60 Jahre:**
 Erharter Max Andreas Zillfeldweg 12
 Thurner Alfred Johann Sonnhangweg 21a
 Berger Nikolaus Josef Gewerbestraße 8

Im Oktober konnten folgende Ehepaare Hochzeitsjubiläum feiern:

- 55-jähriges Hochzeitsjubiläum:**
 Frau **Erika** und Herr **Maximilian FUCHS**,
 Lindrainweg 8
 Frau **Friederike** und Herr **Hans ERHARTER**,
 Talhäuslweg 6
- Goldene Hochzeit:**
 Frau **Veronika Johanna** und Herr **Josef DAXER**,
 Brixentaler Straße 32
 Frau **Elisabeth** und Herr **Josef SIEBERER**,
 Sonnwiesenweg 3
 Frau **Irmgard Maria** und Herr **Simon STEINDL**,
 Gasteigerfeld 16
 Frau **Marianne** und Herr **Josef SANDBICHLER**,
 Flecklweg 24
- Diamantene Hochzeit:**
 Frau **Gertrude Amalia** und **Anton RIEDMANN**,
 Zillfeldweg 1
 Frau **Anna** und Herr **Johann FEIERSINGER**,
 Diewaldfeld 15
 Frau **Elfriede** und Herr **Werner EHRlich**,
 Penningbergstraße 78a
 Frau **Hilda Christina** und Herr **Josef STRASSER**,
 Elsbethen 39

Sollte jemand nicht wollen, dass sein Geburtstag an dieser Stelle für alle sichtbar wird, möge er sich bitte bei der Marktgemeinde, Frau Theresa Astner 05335 / 2205-84, melden!



Erntedankwoche im HÜPFGARTEN

PLETZER

In der letzten Septemberwoche setzten wir uns mit dem Thema Erntedank tiefer auseinander. Passend dazu wurden verschiedene Gedichte, Lieder, Gestaltungsarbeiten und Spiele angeboten.

Besonders gut hat den Kindern das Kreisspiel „In der Küche vom Wurzelfranz“ und unser „Erntedanktanz“ gefallen. Auch leckere Vollkornbrötchen wurden in dieser Woche gebacken und natürlich auch verkostet.

Weiters wurden von den Kindern wunderschöne und individuelle Erntedankkronen gestaltet.

Als Ausklang veranstalteten wir eine kleine Erntedankfeier am Ende der Woche.



Schaut gut aus und schaut auf Sie.

Der neue Hyundai i20.

In einer Welt, in der danach gestrebt wird, perfekt zu sein, ist es wichtig, sich daran zu erinnern, dass Perfektion nicht immer möglich ist. Der neue i20, voll ausgestattet mit intelligenten Technologien, ist immer für Sie da: Dank innovativer Sicherheitsausstattung und erstklassiger Konnektivität gelangen Sie sicher und bequem an Ihr Ziel. Einfach smart. Und für Sie gemacht.

Jetzt schon ab € 13.990,-.

Gleich informieren und testen: www.hyundai.at/i20



Preis/Aktion gültig solange der Vorrat reicht bzw. bis auf Widerruf bei allen teilnehmenden Hyundai-Partnern, inkl. Hersteller- und Händlerbeteiligung. Symbolabbildung. Satz- und Druckfehler vorbehalten.
CO₂: 117 - 131 g/km, Verbrauch: 5,11 - 5,8 l Benzin/100 km.

nimo Automobile
Martin Niedmoser
Das etwas andere Autohaus!

Martin Niedmoser, Sonnwiesenweg 14, 6361 Hopfgarten
Telefon: +43 (0)5335 2423, www.auto-niedmoser.at



»So ein Zirkus«

Die Puppenbühne Zap-pelfetzen erfreute unsere großen Kinder mit dem Stück »So ein Zirkus«. Brigitte Haselwanter begeisterte die Kinder sowohl mit ihrer Spielfreude, als auch mit ihrem Innsbrucker Dialekt. Für die jüngeren Kinder hatte sie zudem ein »Geschenk« im Gepäck. Im Frühjahr nahm sie aufgrund der vielen Termine, die abgesagt werden mussten, ein Video von Ihrem Stück »Die Wunderblume« auf, welches sie uns zur Verfügung stellte. Keine leichte Zeit für Künstler, die trotz der vielen Einbußen auch noch großzügig mit Ihren Schätzen umgehen! Ein großes Dankeschön dafür!

Eine Reise beginnt im Kopf

Nachdem die Reisefreude zurzeit ein wenig eingeschränkt ist, waren wir umso mehr erfreut, als uns das Autohaus Fuchs mit einem Kinderwohnwagen überrascht hat. So steht den Ideen der Kinder nichts mehr im Weg, wohin sie ihre Fantasien auch treiben. Vom mobilen Eiswagen, bis hin zum Schutz vor wilden Kerlen, dieser mobile Unterschlupf wird noch vielseitig Verwendung finden. Herzlichen Dank!

»Kaffee Simon«

Ein neues Kaffeehaus wurde im Kindergarten Elemauka eröffnet: Das Kaffeehaus »Simon« bietet bestens handgemahlene Kaffee vom Opa, der frisch aufgebriht allen Mitarbeiterinnen im Haus serviert wird. Sein Assistent Michael, holt die sauberen Tassen aus dem Schrank und begleitet Simon mit »Coffee to go« durchs Haus. Der Erfolg dieses Betriebs zeigt sich unter

anderem darin, dass schon viele interessierte Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen in diesem »Betrieb« mitmachen wollen!

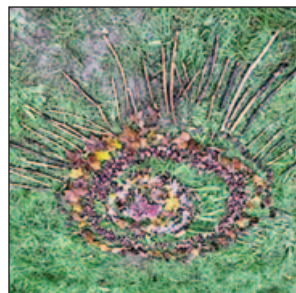
Angekommen

Christine und ihr Team haben sich mit den »alten und neuen« Kindern bereits gut eingelebt. Der große Naturraum mit seinen unzähligen Möglichkeiten für die freie Entfaltung im Spiel und damit zum Lernen wird jeden Tag genutzt und weiterentwickelt. Dennoch sind Regeln nötig, um im Wald zurecht zu kommen: »Partizipation spielt bei uns eine große Rolle und

so Entscheiden die Kinder etwa bei der Durchführung von Abstimmungen und der Themenwahl täglich mit.

Beim gemeinsamen Bau einer Hundehütte ist neben den baulichen Anforderungen ein hohes Maß an sozialen Kompetenzen gefragt. Mit welcher Konzentration und Ausdauer die Kinder über mehrere Tage an einem Thema arbeiten drückt Noah aus: "Des ku no long dauern, bis fertig is" Viele helfende Hände hatten wir auch bei der Gestaltung unseres Legebildes, das wir mit einem Erntedanklied ausklingen ließen." berichtet Christine.

**Die Ausgaben des Hopfgartner Blattl stehen auch als pdf Download zur Verfügung:
www.hopfgarten.tirol.gv.at**





VOLKSSCHULE HOPFGARTEN

Endlich wieder (fast) normale Schule

Eine Klasse gilt als „Hausgemeinschaft“ und im Klassenraum brauchen die Kinder auch keine Maske und dürfen sich etwas näher kommen. So stürzen sich unsere Schüler der ersten Klasse voller Begeisterung aufs Buchstabenlernen.

Bei den vielen Ideen unserer Lehrerinnen der ersten Klasse wird ihnen da-

bei nicht so schnell langweilig. Sie stem-peln und prickeln, sie legen und formen, sie hören und betrachten ihren Mund im Spiegel, wie der unterschiedlich aus-sieht, wenn sie „o“ oder „i“ sagen. Natürlich spüren sie die Buchstaben auch in allen Größen nach, mit Kreide auf der Tafel, mit einer Taschenlampe auf dem Plakat und schließlich natürlich auch im Heft oder im Buch.

Ein Blick in die vierten Klassen zeigt einen anderen Zugang zum Lernen. Hier beschäftigen sich die Schüler damit, wie man einen Benutzer auf einer virtuellen Plattform anlegt, Aufgaben von der Klassenlehrerin findet und wie man sie zu-rückschicken kann. Auch hier ist die Mo-tivation groß und alle bemühen sich in dieser virtuellen Welt zurecht zu finden.

Wir wünschen allen, dass die Freude am Lernen und an neuen Herausforderun-gen lange anhält.



MÖBEL VOM TISCHLERMEISTER
EINFACH ZUM WOHLFÜHLEN



KÜCHEN
WOHNZIMMER
SCHLAFZIMMER
GARDEROBEN
BADMÖBEL
TÜREN





Sebastian Manzl, Unterwindau 2, 6361 Hopfgarten, Tel.: 0699 10930160, www.moebelmanzl.simplesite.com



Erfolgreicher Einstieg in die Lehre

Sonderschule - das heißt nicht, dass man nur schwer einen Beruf findet. Ganz im Gegenteil. Auch im vergangenen Schuljahr haben alle Abgänger der Sonderschule Hopfgarten eine Lehrstelle gefunden.

Bestes Beispiel dafür ist unsere Schülerin Nathalie, die im Oktober eine Lehre als KFZ-Mechaniker in einem großen Autohaus beginnt. Nathalie hat sich damit nicht nur für einen Beruf entschieden, der noch immer eine Männerdomäne ist, sondern auch für einen schwierigen und herausfordernden Lehrberuf. Doch Nathalie hat sich bei den Schnupperwochen in dem Unter-

nehmen so gut präsentiert, dass man sie gerne aufgenommen hat. „Jugendliche, die nach dem Lehrplan der allgemeinen Sonderschule unterrichtet werden, können mit der richtigen Unterstützung jederzeit in der Berufswelt bestehen“, ist Sonderschul-Direktorin Barbara Kogler überzeugt.

Braucht ein Jugendlicher nach der Pflichtschule

noch etwas Zeit, um in das Berufsleben einzusteigen, gibt es viele Möglichkeiten, ihm in Arbeitsprojekten diese Zeit noch zu geben. „Unsere Aufgabe ist es hier, gemeinsam mit Eltern und Jugendlichen das richtige Projekt zu finden“, erklärt Schülerberater Ernst

Spreng. Eng zusammengearbeitet wird dabei in Hopfgarten mit der Arbeitsassistent Tirol, die praktisch wöchentlich in der Schule mit den Jugendlichen arbeitet und ihnen Zukunftsperspektiven aufzeigt und sie in Projekte in ganz Tirol vermittelt.



Schülerberater Ernst Spreng (links) freut sich mit Nathalie Noichl, dass sie ihre Traum-Lehrstelle als KFZ-Mechanikerin gefunden hat.

Foto: Sieberer



Raum trifft auf Komfort.
#KiaMovingWithYou

www.kia.com



ab sofort verfügbar

S O R E N T O



Der neue Kia Sorento.

The Power to Surprise

AUTOHAUS KIRCHBICHL BRUNNER Hans Brunner GmbH

Lofererstraße 10 • 6322 Kirchbichl • Tel.: 05332 – 725 17
office@autobrunner.at • www.autobrunner.at

CO₂-Emission: 179-176 g/km, Gesamtverbrauch: 6,5-6,8 l/100km

Symbolfoto. Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten. 1) Listenpreis Kia Sorento Platin € 61.990,00 abzgl. Preisvorteil bestehend aus € 1.000,00 Österreich Bonus und € 1.000,00 Leasingbonus bei Finanzierung über Kia Finance und € 400,00 Versicherungsbonus bei Abschluss eines Kia Versicherung Vorteilssets. Der Kia Versicherungsbonus ist nur gültig bei Kauf eines Neu- oder Vorführwagens und bei Abschluss eines Vorteilssets bestehend aus Haftpflicht, Vollkasko mit Insassenunfall- und/oder Verkehrs-Rechtsschutzversicherung. Die Bindefrist bzw. Mindestlaufzeit des Vertrages beträgt 36 Monate inkl. Kündigungsfrist. Gültig bei Kaufvertrags- bzw. Antragsdatum bis 31.12.2020. Die Abwicklung der Finanzierung erfolgt über die Santander Consumer Bank GmbH. Stand 10/2020. Angebot gültig bis auf Widerruf. Erfüllung banküblicher Bonitätskriterien vorausgesetzt. *) 7 Jahre/150.000km Werksgarantie.



**Lernen ist wie Rudern gegen den Strom.
Hört man damit auf, treibt man zurück.**

Lao-zi

Das neue Schuljahr der Erwachsenenenschule Hopfgarten hat unter den „besonderen Vorzeichen“ trotzdem gut begonnen.

Bei allen Kursen, aber insbesondere bei allen Bewegungskursen, sind die Hygiene- und sonstigen Vorschriften aus der neuen COVID-19-Maßnahmenverordnung sehr streng und werden auch bei allen Veranstaltungen penibel eingehalten damit nichts passiert.

Sowohl die **Badminton-** als auch die **Fitnesskurse** sind nach der langen Pause wieder gut besucht und für den **HIIT-Kurs** mit Sabine Erharter haben sich überhaupt mehr als zehn TeilnehmerInnen angemeldet.

Der **Englischkurs** mit Simon Tobin, der ja coronabedingt im März unterbrochen werden musste, wurde im Oktober mit den noch ausstehenden drei Abenden abgeschlossen. Voraussichtlich gibt es im Frühjahr noch einmal einen Fortsetzungskurs.

Mit dem Kurs **Italienisch für AnfängerInnen** mit Christina Eberharter wurde Anfang Oktober mit zehn TeilnehmerInnen begonnen. Der Kurs läuft bis 16. Dezember 2020.

Der Vortrag „**Flaute im Bett**“ mit Mag. Angelika Kirchmaier fand nicht im Feuerwehrhaus sondern im Sitzungssaal der Marktgemeinde mit leider nur fünf TeilnehmerInnen statt. Für diesen überaus interessanten Vortrag, der so rein gar nichts mit „schlüpfrigen Bettgeschichten und ausgefallenen Spielchen“ zu tun hatte, war die Hemmschwelle wahrscheinlich für viele ein wenig zu hoch!

BADMINTON für Kinder/SchülerInnen

jeden Dienstag in der Sporthalle Hopfgarten

BADMINTON für Erwachsene

jeden Dienstag ab 18.30 Uhr in der Sporthalle Hopfgarten

HALTUNGSTURNEN + Fitness

jeden Dienstag 18.00 Uhr in der Sporthalle in Hopfgarten

FITNESS FÜR ALLE

jeden Dienstag 19.00 Uhr in der Sporthalle in Hopfgarten

Für das HALTUNGSTURNEN sowie für den FITNESSKURS können Sie einen Teilnahmeblock

**um € 50,— (= 11 Teilnahmen) erwerben
(bitte tel. bestellen: 0650/9210202)**

Die Teilnahmeblöcke vom letzten Jahr gelten selbstverständlich weiterhin.



STRICKEN

ab 13. November – 3 Abende

Lebensmittel im Abfall

18. November

Vortrag mit Mag. Angelika Kirchmaier

Details und Anmeldung

www.erwachsenenschulen.at/hopfgarten-und-umgebung

HINWEIS COVID-19

Halten Sie bitte auch bei Veranstaltungen der Erwachsenenenschule die derzeit gültigen Abstands- und Hygieneregeln ein. Möglichkeit zur Handhygiene ist vor Ort gegeben. Bei Krankheitssymptomen innerhalb der letzten 14 Tage vor Beginn der Veranstaltung, ist eine Teilnahme untersagt. Tritt im Rahmen einer Veranstaltung ein Verdacht einer Covid-19-Erkrankung auf, kontaktieren wir die Gesundheitsbehörde und folgen deren Anweisung. Dabei kann es zur Weitergabe Ihrer Daten kommen.

Bitte beachten Sie auch die vor Ort angebrachten Verhaltenshinweise.

**Sie suchen noch ein „besonderes“
Weihnachtsgeschenk?**

**Schenken Sie doch einen Kurs der
Erwachsenenschule!**

Sie haben die Möglichkeit, einen bestimmten Kurs auszuwählen oder einfach einen Kurs-Gutschein über einen bestimmten Betrag zu bestellen.

**Haben Sie Wünsche, Anregungen oder
Vorschläge für Kursangebote?**

**Kontaktieren Sie uns:
Tel. 0650/9210202
e-mail: es-hopfgarten@tsn.at**

ELTERN-KIND-ZENTRUM HOPFGARTEN

Marktplatz 4, Tel.: 0650/9836881
Mail: ekiz-hopfgarten@gmx.at www.ekiz-hopfgarten.org



Aufgrund der derzeitigen Situation sind folgende Sicherheitsmaßnahmen zu beachten:

Bei unseren Kursen besteht Maskenpflicht, bitte eigene Masken mitbringen.

Vor dem Betreten des Pfarrzentrums die Hände desinfizieren. Desinfektionsmittel steht am Eingang bereit. Außerdem bitten wir euch Abstand zu halten!

Baby-Treff mit Zahnprophylaxe

Do. 26. Nov., 9.00 – 11.00 Uhr

Beratungs- u. Wiegemöglichkeit bei Hebamme Heidi Laiminger

Beitrag: € 2,— für kleine Jause (nur möglich wenn es aufgrund von den Corona-Bestimmungen zulässig ist)

Ekiz – Frühstück, Vortrag: „Damit der Geduldsfaden nicht reißt“

Do. 5. Nov., 9.00 – 11.00 Uhr

Beitrag: € 2,— für kleine Jause (nur möglich wenn es aufgrund von den Corona-Bestimmungen zulässig ist)

Anmeldung erforderlich, Teilnehmerzahl ist begrenzt!

Tel. 0650/9836881, ekiz-hopfgarten@gmx.at

Yoga für Schwangere

Termin: Do. 17.30 - 18.30 Uhr, mit Nati Cohen (Yogalehrerin)

Beitrag: € 100,— (8 Einh.)

Anmeldung: Tel. 0664 / 73712018

Infos im Facebook Tripura Bala Yoga oder auf Instagram tripurabala.yoga

Mutter-Eltern-Beratung (Kinder 0 – 4 Jahre)

Do. 12. Nov., 8.30 – 10.00 Uhr

Leitung: Dr. Hannes Müller, Hebamme Heidi Laiminger

Fit nach der Geburt - Rückbildungsgymnastik

Babys u. Kleinkinder können mitgebracht werden! (mit ärztlicher Überweisung ca. 68% Rückvergütung!)

Termine auf Anfrage, mit Dipl. Physiotherapeutin Sabine Steindl

Ort: Pfarrzentrum o. Grafenweg 58, Hopfgarten

Beitrag: 5 Einh. € 70,—

Anmeldung: 0680/3348933

Aktuelle Informationen zum „Geschichtenkoffer“ findet ihr auf unserer Homepage!

Wenn nicht anders angegeben, finden alle Kurse im Pfarrzentrum Hopfgarten statt!

Mehr Informationen über uns und unsere Veranstaltungen, sowie die Möglichkeit zur Anmeldung für Kurse unter www.ekiz-hopfgarten.org

Ekiz-Team

Um unsere Mitarbeiter und unsere Besucher nicht zu gefährden haben wir beschlossen die Computera vorübergehend zu schließen.

Pep Decker und sein Team



Öffentliche Bücherei Hopfgarten

Wir sind auch online: <http://mediathek-hopfgarten.bvoe.at>
Mail: diemediathek@gmail.com

Öffnungszeiten:

SO 9:00 – 10:30 Uhr

MI 9:00 – 10:00 Uhr

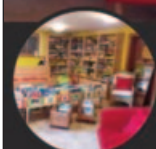
DO 17 – 19 Uhr



Wir sind auch auf Facebook. Ihr findet uns unter Mediathek Hopfgarten.

Hier sind sowohl die Öffnungszeiten als auch Aktuelles zu finden. Ihr könnt sowohl die Titel aller monatlichen Neuzugänge studieren, als auch das Buch der Woche finden, das genauer vorgestellt wird.

Wir freuen uns auf euren Besuch!



Mediathek Hopfgarten im Brixental

@mediathekhopfgarten · Community

Send Message

Wir danken unserem Sponsor:
Raiffeisenbank Hopfgarten



Alpencup Innsbruck

Die Veranstaltung konnte trotz Corona durchgeführt werden.

Unsere Athleten freuten sich über ausgezeichnete Platzierungen.

WU8

3. Seisl Sarah Marie
MU10

5. Hausegger Maximilian
MU12

2. Semler Elias
M70

1. Kröll Franz

Itterer Herbstlauf

Bei traumhaftem Herbstwetter konnten unsere Athleten in Itter großartige Ergebnisse erreichen:
WU6

1. Schroll Maria
WU8

4. Seisl Sarah Marie

6. Treasure Abby

8. Dönmez Ayla
MU10

4. Hausegger Maximilian
WU12

5. Riegler Sarah
MU12

3. Semler Elias
M35

3. Grall Michael
(AK 9. Platz mit Achillessehnenproblemen)
M70

1. Kröll Franz



Itterer Herbstlauf
(v.l.n.r.: Ayla, Abby und Maria)



Alpencup Innsbruck
(Sarah und Maximilian)

VC Klafs Brixental: Voll motiviert in die neue Saison

Nach dem abrupten, corona-bedingten Ende der vergangenen Saison, startete der VC Klafs Brixental Anfang September voll Zuversicht und motiviert in die neue Hallensaison. Der Trainingsbetrieb mit Herren, Damen und dem Nachwuchs war zwar zu Beginn, aufgrund der einzuhaltenen Regeln und Maßnahmen, gewöhnungsbedürftig, die Motivation war

aber trotzdem groß. In der neuen Spielzeit werden wieder die Herren und diesmal auch wieder ein verjüngtes Damenteam in der Landesliga angreifen.

Auch der Nachwuchs wird, wie gewohnt, in verschiedenen Altersgruppen um Punkte kämpfen. Zusätzlich hat sich eine neue Trainingsgruppe gebildet, wo der jüngere

Nachwuchs trainiert wird: die VCB-Bambini. Die Trainer Rudi und Martina Mihalic widmen sich den 8-13-Jährigen, denen die Grundlagen und der Spaß des Volleyballsports näher gebracht werden soll.

„Wir sind von der Begeisterung und Lernbereitschaft der Kinder beeindruckt, sie haben viel Spaß am Volleyball und das freut uns“, meint

Trainerin Martina Mihalic.

Und Optimismus ist in der derzeitigen Situation gefragt, zumal Corona die Normalität verändert hat. „Der Start in die Saison ist getan, jetzt hoffen wir trotz der Maßnahmen und Einschränkungen doch eine halbwegs normale Saison spielen zu können“, freut sich Obmann Rudi Mihalic auf die neue Spielzeit. RM



Die „VCB-Bambini“ haben viel Spaß beim Training

Foto: VC Klafs Brixental



Trocken- bzw. Outdoor-training

Coronabedingt haben wir unser gewohntes Trockentraining ins Freie verlegt! Wöchentlich am Samstag um 16:00 Uhr findet unser Training statt! Herzlich dazu eingeladen sind auch alle Eltern!

Leider wurde der erste Technikwettbewerb, der am 21. November stattfinden hätte sollen, abgesagt! Wir lassen uns aber die Laune nicht verderben und trainieren weiter!

Vorschau Rennen

Nachfolgende Bewerbe werden heuer bzw. nächstes Jahr vom SK Hopfgarten ausgetragen. Wir freuen uns schon darauf und hoffen auf zahlreiche Unterstützung und Teilnahme!

21.11.2020:
Technikwettbewerb

(wurde leider Corona bedingt abgesagt)

23.01.2021:
Salvenschitag (Vereinsrennen, Betriebs- Vereins- u. Familienschitag)
13.02.2021:
Slalom Kinder

Trainingsgemeinschaft (Stützpunkt Hohe Salve)

Auch heuer werden wir wieder unsere erfolgreiche Trainingsgemeinschaft (Hopfgarten, Itter, Kelchsau, Brixen) unserer Kinder und Schüler fortführen. Eine Neuerung wird heuer sein, dass wir mit Westendorf einen zusätzlichen Partner für unsere Trainingsgemeinschaft begrüßen dürfen. Es werden in Absprache mit dem Bezirk zusätzliche Kadertrainingseinheiten in Hopfgarten abgehalten um unseren Kindern und Schülern optimale Trainingsmöglichkeiten zur Verfügung zu stellen.

Rücktritt Christoph Warstötter

Der Skicrosser Christoph Warstötter hat seine Kar-



riere beendet. Der Hopfgartner macht nach zehn Saisons Schluss. Er schaffte bei 93 Weltcup-Starts vier zweite Plätze und einen dritten Platz, im Skicross Weltcup erreichte er 2016/17 den siebten Gesamtrang. In der WM kommt noch ein 5. fünfter Platz 2017 und die Ränge 20 und 17 bei den Olympischen Spielen in Sotschi 2014 bzw. 2018 in Pyeongchang. Wir wünschen unserem Schiklub Mitglied und Schiklubhängegeschild alles Gute für die Zukunft!

PS: Vielleicht stehts du uns für das ein oder andere Schitraining zur Verfügung – wir würden uns sehr freuen!

Neuanmeldungen

Wer Lust hat, unserem Verein beizutreten, bitte eine E-Mail an info@schiklub-hopfgarten.at.

Die Anmeldeformulare schicken wir Ihnen gerne zu. Wir würden uns über Neuzugänge sehr freuen!

Tauschbörse

Schön langsam wird es wieder ernst und viele sind auf der Suche nach gebrauchtem Material (Schi, Schischuhe, Stecken, Softshelljacken, Anzüge, etc.)! Hierfür steht Euch per WhatsApp eine eigene Gruppe „Tauschbörse“ zur Verfügung! Bitte tauscht untereinander nicht mehr passende Anzüge und Softshelljacken aus!



Zweiter Platz für die Kelchsauerin Simone Leitner bei der Tiroler Landesmeisterschaft für RETTUNGSHUNDE 2020

Ein schönes und erfolgreiches Prüfungswochenende für Rettungshunde ging vom 18. bis zum 20. September 2020 in Kitzbühel, Reith und Ebbs über die Bühne. Neben ambitionierten Hundesportlern stellten sich viele Rettungshundeführer von verschiedenen Hilfsorganisationen wie beispielsweise Tiroler Bergwacht, Johanniter sowie Rettungshundestaffel Pustertal oder Lawinenhundestaffel Salzburg den Herausforderungen der Flächen- und Trümmersuche, bei der nach internationalem Standart geprüft und gerichtet wurde.

Simone Leitner aus der Kelchsau konnte dabei mit ihrem Dienst- und Rettungshund „Shorty“ (Berner Sennenhund) bei der Suche nach vermissten Personen im Wald- und Wiesengelände, welche die Flächensuche darstellt, den zweiten Platz in der Höchsten Stufe erreichen und wurde somit Vizelandesmeisterin.

Die Diensthunde der Tiroler Bergwacht werden in der Flächen-, Trümmer-, und Lawinensuche eingesetzt. Die Helfer auf vier Pfoten versehen ebenso wie die Tiroler Bergwächter, ehrenamtlich ihre Dienste.



**Freitag, 13. November
Bergsteiger-Treff**

Wie schon im letzten Herbst werden wir uns beim November AV-Abend zum Törggelen treffen. Bei Kastanien und anderen Köstlichkeiten können wir das außergewöhnliche Bergjahr noch einmal Revue passieren lassen. Treffpunkt 18:00 Uhr Parkplatz Salvenaland - kurze Wanderung zur Waldschenke.

Hans Erharter,
Tel. 0664 33 87 319

Alpinteam

Bei besten Wetterbedingungen bestieg eine Gruppe AV Alpinisten von Waidring aus den höchsten Gipfel des Bezirkes Kitzbühels - das Mitterhorn in den Loferer



Steinbergen - eine Tour mit fast 1800 Höhenmetern. Nach steilen Waldwegen gelangten wir



Kinder- und Familiengruppe

Bei perfektem Wanderwetter machten sich 7 Familien mit 11 Kindern auf den Weg zum Wilden Kaiser. Die Erwachsenen konnten dem Tempo der Kinder kaum folgen und so war der Schleier Wasserfall schnell erreicht. Im bekannten Klettergarten erfreute der Anblick der Sportkletterer nicht nur die Kinder, einige versuchten an den überhängenden Routen zu bouldern. Alle meisterten dann am weiteren Weg auch einen schwierigeren Weg-Abschnitt zur Grandernalm und den Weg zurück ins Tal. Wieder daheim machten sich doch leichte Anzeichen von Müdigkeit bemerkbar, welche mit einer Portion Eis beim Brixnerwirt aber erfolgreich verdrängen konnten.

durch teils felsiges Gelände auf den 2506m hohen Gipfel.

Beim langen Abstieg über die Schmidt-Zabierow Hütte nach Lofer wurden unsere Oberschenkelmuskeln ziemlich strapaziert, bevor wir den herrlichen Bergtag dann bei Kaffee und Kuchen Revue passieren lassen konnten.

Extrem Gmiatlich

**Dienstag, 3. November
Wanderung Osttirol**

Zum Abschluss dieses etwas verkorksten Bergjahres planen wir am 3. November - wenn es die Witterung zulässt - noch eine leichte Wanderung in Osttirol. Dazu fahren wir mit einem Bus nach Zedlach (bekannt durch das Zedlacher Paradies)



Eine wunderschöne Wanderung hat die Gruppe "Extrem Gmiatlich" am 22. September 2020 im Rofan unternommen. Nach der Auffahrt mit der Rofan Seilbahn ging es von der Erfurter Hütte über die Mauritzalm auf dem Normalweg zum Gipfel der Haidachstellwand, einem der schönsten Aussichtsberge im Rofan. Nach einer längeren Rast, bei der das großartige Panorama bewundert wurde, ging es wieder retour zur Erfurter Hütte, wo die Wanderung mit einem sehr guten Essen auf der Terrasse einen schönen Abschluss gefunden hat.

und wandern den Südhängen des Virgentales entlang nach Obermauern, wo wir vom Bus wieder abgeholt werden. Anmeldungen wie immer bei euren Begleitern Marianne und Hubert, 0664 1880 212 oder 0664 5500 300

Detaillierte Informationen zu geplanten Touren, Ausrüstungsempfehlung, Berichte mit Fotos von vergangenen Unternehmungen, sowie Infos zu News auf WhatsApp, Instagram und per Email gibts auf alpenverein.at/brixen-im-thale



Mitte September fuhr eine AV-Gruppe mit den Tourenführern Hans Fuchs und Hans Erharter zu einer wunderschönen Bergtour in die Gratspitzgruppe nach Matrei in Osttirol. Nach dem Beginn der Tour auf einem angenehmen Waldweg erreichten wir die Bretterwandspitze (2887m) auf einem sehr steilen Pfad. Das anfangs perfekte Tauern-Panorama wurde beim Abstieg von Gewitterwolken etwas verdunkelt. Trotz erster Regentropfen kamen wir gut beim Ausgangspunkt an. Die tollen Eindrücke dieser Tour werden uns noch lange in Erinnerung bleiben.

FABRIKSVERKAUF

ABVERKAUFSMODELLE
große Auswahl – bis zu **-70%**

Windau MID ICE blau

statt: € 204,95

€ 150,00

Handgemacht
in Europa

Mondsee Lammfell

statt: € 169,95

€ 136,00

1930-2020
90 Jahre

Tiroler Schuhmanufaktur

MARKEN IM SHOP

Stadler KG Schuhfabrik

WÖRGL

Kreisverkehr Ost

Öffnungszeiten Wörgl:
MO - FR: 07.15 - 18.00 Uhr
SA: 10.00 - 13.00 Uhr

Besuchen Sie unseren
Online-Shop unter

www.stadler-schuhe.at

Zwar ist es im Garten schon längst stiller geworden, aber manche Tätigkeit ist noch begünstigt. Wenn wir Sie inspiriert haben, Nistkästen aufzuhängen, bringen Sie sie in diesen Tagen an (bei abnehmendem Mond!) So können sich die Vögel schon im Winter mit ihrem möglichen Nistplatz vertraut machen. Achten Sie darauf, dass die Einflugöffnung nach Osten weist und dass keine Äste in der Nähe sind, die die Öffnung für Katzen usw. erreichbar macht. Nistkästen mit gleich großer Einflugöffnung sollten im Abstand von 10 bis 15 Meter aufgehängt werden. So finden brütende Tiere im Frühling auch genügend Nahrung.

Die Heizung läuft längst wieder auf Hochtouren, auch der schönste Herbst hat ein Ende. Es kann geschehen, dass Ihre Zimmerpflanzen in der trockenen Heizungsluft jetzt zu schnell austrocknen, um sie nur an den Blatttagen Krebs, Skorpion und Fische zu gießen. Geben Sie Ihnen dann zwischendurch Wasser zusätzlich an den Wurzeltagen Stier, Jungfrau und Steinbock. Im Idealfall gießen Sie nur mit abgestandenem Wasser, weil die Pflanzen sonst Kalkränder bekommen und manche es nicht vertragen. Einfach nach dem Gießen die Gießkanne bis zum Rand füllen und stehen lassen.



Kleinanzeigen und Stellenangebote

60 m² Wohnung, Penningdörfel 24, als Hauptwohnsitz

EUR 700,— + 10 % Ust + BK

Provisionsfrei vom Eigentümer.

Feiersinger, Tel. 0676/728 75 73

Vermiete 65 m² renovierte, teilmöblierte 2-Zimmerwohnung mit Balkon und 2 Abstellplätzen. Beste Sonnenlage Schnapfen, nur 5-10 Gehminuten vom Marktplatz entfernt. Anfragen oder Kontakt ab 14 Uhr unter **0699 10216390**.

Wohnung, ca. 45 m² - Wohnküche, Schlafzimmer, DZ/WC, Vorraum - voll möbliert, Tiefgaragenplatz, ab 1.11. langfristig zu vermieten.

Tel. 0660 7280444,

email.: familie.fuchs@aon.at

Neu renovierte 30 m² Wohnung ab sofort zu vermieten. Niederau, Sonnhangweg 2,
Tel. 0680 3145376

Die kalte Zeit beginnt, verkaufe selbstgemachte **Doggl'n** mit aufgenähter Sohle.
Tel. 06641904040 / Monika

SKILEHRER/INNEN und SNOWBOARD-LEHRER/INNEN

oder die es werden wollen, für Winter 2020/21 gesucht!

Auch Teilzeit oder in Ferien möglich (Studenten, Schüler, Hausfrauen...)

SKISCHULE HOPFGARTEN, Tel. 0664-5133000
info@skischule-hopfgarten.at

Suchen **Kinder-Skilehrer und Ski-Kindergärtnerinnen** für die kommende Wintersaison in Voll- und Teilzeit.

Für Hopfgarten, Itter oder Kelchsau

Bei Interesse bitte bei **Skischule Alpin** unter **0664-3434088** melden.

IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber: ARGE für Kultur- und Öffentlichkeitsarbeit der Marktgemeinde Hopfgarten im Brixental;

Grafik: prodesign werbeservice, 6363 Westendorf;

Druck: Aschenbrenner GmbH, Untere Sparchen 50, 6330 Kufstein;

Redaktion: Mag. Josef Ehrlenbach

Unternehmensgegenstand: Unabhängige und überparteiliche Monatsschrift zur Information der Bevölkerung der Marktgemeinde Hopfgarten i.Bt., herausgegeben von der ARGE für Kultur- und Öffentlichkeitsarbeit der Marktgemeinde Hopfgarten i. Bt., in Zusammenarbeit mit der PFARRE und der ERWACHSENENSCHULE Hopfgarten. ALLE ANZEIGEN SIND BEZAHLT!

Hopfgartner Blattl, Marktplatz 8, 6361 Hopfgarten, Tel. 05335/2205-95, zeitung@hopfgarten.tirol.gv.at

Suchen für die kommende Wintersaison

Zimmermädchen

ca. 40 Stunden/Woche

Veronika erwartet gerne Ihren Anruf!

Hotel-Garni Austria * Westendorf**

Telefon (05334) 6458

Vielen Dank!

Liebe Kunden!

Vor 20 Jahren eröffnete ich meine Fußpflegepraxis in Hopfgarten und kann mittlerweile auf viele schöne und erfolgreiche Momente zurückschauen. Nun ist es für mich Zeit den nächsten Schritt – nämlich den in den Ruhestand – zu gehen. Darum schließe ich mit Ende des Jahres schweren Herzens mein Studio in Hopfgarten. Leider gibt es keine Nachfolge für meine Praxis, dennoch bin ich mir sicher, dass die zwei Fußpflege Studios in Hopfgarten euch weiterhin gut betreuen.

Ich bedanke mich ganz herzlich für eure Treue und für euer Vertrauen – Schauts auf euch und bleibts Gesund!

Eure Greti Riedmann

Greti Riedmann

 **Fußpflege**
Greti Riedmann

Brixentalerstraße 30
6361 Hopfgarten
Tel 05335/40268



Redaktionsschluss:
Montag, 16. November 2020 - 10.00 Uhr

Einheimischen - Kinderskikurs

für Anfänger und Fortgeschrittene.
 von SO. 13.12.2020 bis DO. 17.12.2020 jeweils Nachmittags
 von 13:30 bis 15:30
 Kosten: EUR 65,-

Zugleich mit den Kursen in Hopfgarten findet natürlich
 auch in Itter ein Einheimischen Kinderskikurs statt!!

Wir bitten um Anmeldung - DANKE!

Nächster
 Einheimischen-
 Kinder-Skikurs im
 Jänner 2021



Für die kommende Wintersaison suchen wir
 noch für Hopfgarten, Itter und Kelchsau:

Kinderskilehrer sowie Ski - Kindergärtnerinnen

Bürokraft für Verkauf und Sekretariat
 in Teilzeit für Hopfgarten oder Itter

NEU !!
 Hausfrauen/-männer
 -Skikurs für Einheimische
 Technik verbessern, Tiefsee ...
 von Mo. 14.12. bis Mi. 16.12.2020
 jeweils von 9:30 bis 11:30
 Kosten: € 45,-
 Wir bitten um Anmeldung

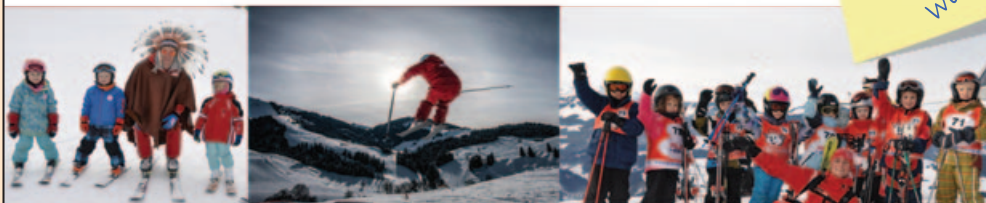


Kinder Skitraining

Die Einteilung und das 1. Training ist am
 Freitag, den 18.12.2020 um 13:30
 Treffpunkt: Talstation Gondelbahn Hopfgarten.

Dieses Skitraining ist für Kinder ab 5 Jahren gedacht, die bereits
 parallel und auf roten Pisten skifahren können.
 Kosten: EUR 110,- für den ganzen Winter

Wir bitten um Anmeldung - DANKE!



SKISCHULE ALPIN
 HOPFGARTEN
 ITTER - KELCHSAU
 ☎ +43 664-3434088 ✉ info@skischule-alpin.com
 www.skischule-alpin.com

TERMINE IM NOVEMBER 2020

Sonntag, 08. November 2020	08.30 Uhr	Messe Kriegergedenktag - Pfarrkirche Hopfgarten
Sonntag, 22. November 2020	11.00-15.00 Uhr	Adventbasar - Mehrzweckhalle Kelchsau
Sonntag, 22. November 2020		Adventbasar - Pfarrzentrum Hopfgarten

DAUERVERANSTALTUNGEN

Jeden Montag:	18.00 Uhr 19.15 Uhr 19.30 Uhr	Pilates mit Nina - Knackpunkt Vinyasa Yoga mit Claudia - Knackpunkt Tischtennis - Sporthalle Hopfgarten
Jeden Dienstag:	08.00-12.00 Uhr 09.00 Uhr 18.00/18.30/19.00 Uhr	Sprechstunde Case Manager im Gemeindeamt Hopfgarten Vinyasa Yoga mit Claudia - Knackpunkt Haltungsturnen/Badminton/Fitness für alle - Sporthalle
Jeden Mittwoch:	08.00-10.00 Uhr 19.00 Uhr	Sprechstunde des Bürgermeisters - nur nach Voranmeldung im Sekretariat Fitness für Bauch-Beine-Po - Sporthalle
Jeden 2. Donnerstag:	ab 17.00 Uhr	Brodakrapfen im Hauserstüberl
Jeden Freitag:	09.00-12.30 Uhr, 15.00 - 18.00 Uhr	Bauernmarkt im Bauernladl (Tel. 0676/9284890)
Jeden Samstag:	17.30 - 18.30 Uhr	Team Österreich Tafel - Rot Kreuz Stelle Brixental, Westendorf
Jeden 1. Sonntag im Monat:		EZA von 09.00 bis 11.15 Uhr geöffnet
Jeden 2. - 4. Sonntag im Monat:		EZA von 08.00 bis 10.30 Uhr geöffnet

Top Arbeitgeber und Ausbildungsbetrieb in der Region

Von der Lehre bis zum Meister



Durch die Vielseitigkeit unseres Betriebes ist es uns möglich jungen Menschen tolle Möglichkeiten für eine Lehre zu bieten. Seit 1984 haben wir sehr erfolgreich 114 Lehrlinge ausgebildet. Diese Mitarbeiter sind zum Großteil in unserer Firma als Facharbeiter geblieben und tragen so einen wesentlichen Teil zum Erfolg der Firma bei.

2020 - in diesem speziellen Jahr konnten wieder 5 Lehrlinge erfolgreich ihren Lehrabschluss machen.



Haaser Simon

Hat zuerst die Lehre als Zimmerer absolviert, und nach der positiven Lehrabschlussprüfung noch die Lehre als Spengler erfolgreich absolviert.

Trummer Sebastian

Hat nach einer Lehre als Raumausstatter bei uns die Lehre als Bautechnischer Zeichner absolviert und die Lehre mit gutem Erfolg abgeschlossen.



Schellhorn Dominik

Hat zuerst die LLA Rotholz besucht und anschließend die Maurerlehre in unserem Betrieb absolviert und diese mit gutem Erfolg abgeschlossen.

Larch Florian

Kam nach der Poly als Maurerlehrling zu uns und hat die Lehre positiv abgeschlossen.



Haas Lukas

Hat die Lehre als Zimmerer nach seiner Zivildienstzeit begonnen und konnte die Lehre im September positiv abschließen.

Es gibt in der Firma Hetzenauer also viele Möglichkeiten in verschiedensten Bereichen erfolgreich zu sein und von der Lehre bis zum Meister eine super Ausbildung zu erlangen.

Dies zeigt unser langjähriger Mitarbeiter *Bucher Michael*. Er hat bei uns als Tischler- und Zimmererlehrling begonnen, dann über die mit Auszeichnung bestandene Polierschule und Praxis im Betrieb im Frühjahr 2020 die Meisterprüfung zum **Holzbau-Meister** positiv abgeschlossen, und wird uns nun in unserer Holzbau-Abteilung tatkräftig unterstützen.



Herzliche Gratulation!

Der Ausbildungsweg mit Lehre bietet viele Möglichkeiten!

Wir würden uns sehr über viele Anfragen und Bewerbungen für eine Lehrstelle freuen!